

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 38 | Sonnabend, 20. September 2025

Neue Straße für Barenthin

GUMTOW/BARENTHIN. Die Ortsdurchfahrt der Kreisstraße K7001 in Barenthin wurde auf einer Länge von 350 Metern komplett erneuert und konnte jetzt auch offiziell übergeben werden. Es handelt sich um eine wichtige Kreisstraßenverbindung des Landkreises Prignitz mit dem Nachbarkreis Ostprignitz-Ruppin. Staatssekretärin Ina Bartmann (CDU) übergab dafür einen Förderbescheid in Höhe von 860 700 Euro. Um die stattgefundenen Arbeiten finanzieren zu können, war der Landkreis Prignitz in Vorlage gegangen. Mit dem Ausbau wurde die Fahrbahn verbreitert und ein neuer und breiter Gehweg sowie eine neue Regenkanalisation geschaffen. Durch die Gemeinde wurden noch Straßenbeleuchtung und ein Parkplatz ergänzt. Die Bauzeit verlief von März bis August, die Gesamtkosten betragen rund 1,1 Millionen Euro. Der Bau wurde zu etwa 75 Prozent vom Land Brandenburg gefördert. **WS**

Veranstaltung zu Fischökologie

RÜHSTÄDT. Das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-Brandenburg lädt am Mittwoch, dem 2. Oktober, von 14 bis 19 Uhr zu einer öffentlichen fischökologischen Fachveranstaltung nach Rühstädt und Sandkrug ein. Im Mittelpunkt stehen die Entwicklung der Fischfauna der Elbe, die Bedeutung von Nebenrinnen sowie die Geschichte und Perspektiven von Fischerei, Anglerschaft und Gewässerforschung. Die Veranstaltung nimmt Herausforderungen durch Klimafolgen, Nutzungskonflikte und die Anforderungen der Europäischen Wasser-Rahmenrichtlinie in den Blick. Eingeladen sind alle Interessierten. Eine Anmeldung ist erforderlich. **WS**

Das Programm, Ortsangaben sowie ein Anmeldeformular sind online abrufbar unter: www.elbe-brandenburg-biosphaerenreservat.de/termine/

Zeitweise Vollsperrungen

WITTENBERGE. Im Zuge der Deckenerneuerung im Kreuzungsbereich Dr.-Wilhelm-Külz-Straße / Lenzer Straße in Wittenberge kommt es voraussichtlich bis Donnerstag, dem 30. Oktober, zu einigen Verkehrsbeschränkungen. Dies führt auch zu Vollsperrungen im Bereich der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße. Die Befahrbarkeit der Lenzer Straße bleibt aber während der gesamten Bauzeit gewährleistet. Die Arbeiten erfolgen in zwei Bauabschnitten. Während des 2. Bauabschnitts (voraussichtlich 29. September bis 10. Oktober) ist zunächst die Ein- und Ausfahrt über die Wahrenberger Straße nicht mehr möglich. Hierzu wird es aber eine ausgeschilderte Umleitung geben. **WS**

HEIßER DRAHT

Service:
03877/92 32 11
info.prg@
wochenspiegel-brb.de



Für und mit Menschen etwas bewegen

Zwei Auszeichnungen für Prignitzer Projekte bei dem Bundeswettbewerb „machen!2025“

PRIGNITZ. Ehrenamtliches Engagement ist in der Prignitz wichtig. Insofern ist es nur folgerichtig, dass dies auch eine entsprechende Würdigung erfährt. Im Rahmen des bundesweiten Wettbewerbs „machen!2025“ Auszeichnungen für freiwilliges Engagement in Ostdeutschland“ gingen zwei Preise in den Landkreis Prignitz. Sie wurden bei einer feierlichen Preisverleihung im Berliner Stadion an der Alten Försterei vergeben. Ausgeschriebenen haben den Bundes-Wettbewerb gemeinsam die Deutsche Stiftung für Engagement und Entwicklung (DSEE) und die Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland, Elisabeth Kaiser.

Der Kreisjugendring Prignitz (KJR) bekam die Auszeichnung in der Kategorie „Engagement für mehr Lebensqualität und ein gutes Miteinander“ für seine Unterstützung des Christopher Street Day CSD Prignitz und die Gruppe junger Leute, die ihn organisieren. Denn: In Wittenberge wehen dank des Engagements der jungen Menschen wieder Regenbogen-Flaggen. Die Auszeichnung ist verbunden mit einem Preisgeld von 6000 Euro, deren genaue Verwendung noch besprochen, sich aber im Themenkreis bewegen wird, wie die Geschäftsführerin des KJR, Jessika Muhs, erklärt. Es geht den Organisatoren um Sichtbarkeit – nicht nur in der Parade, sondern auch in Schulen, Medien, Vereinen. Trotz Gegenwind und kleinem Budget wächst das Format nun weiter. Gründer des Christopher Street Days (CSD) in der Prignitz, Jeremie J. Tille, nahm die Auszeichnung zusammen

mit Jessika Muhs vom KJR entgegen.

Die zweite Prignitzer Auszeichnung ging an das Projekt „Elbgarten“, ebenfalls in der Kategorie „Engagement für

e.V., nahmen den Preis entgegen.

Unter Anleitung der erfahrenen Theatermacher Kai Helm und Ali Wichmann wurde eine Workshop-Reihe nach dem

steht. Jeden ersten Mittwoch im Monat von 18 bis 20 Uhr finden die Veranstaltungen im Mehr- generationenhaus Wittenberge statt – das nächste Mal am 1. Oktober (um Anmeldung wird gebeten unter: PropalaverAnmeldung@gmx.de). Langfristig werden die Teilnehmer selbst zu Trainern und multiplizieren das Gelernte.

„Mit dem Verein stärken wir den zivilgesellschaftlichen Zusammenhalt in der Region und mit dem Preis für das ProPalaver-Konzept helfen wir mit, Fronten aufzulösen und verhärtete Debatten kreativ in eine Gesprächskultur umzuwandeln, die uns beflügelt und uns allen zugutekommt!“, so Gesa Geiger.

Jan Holze, Vorstand der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt und Co-Vorsitzender der Jury, betonte: „Die ausgezeichneten Projekte zeigen, wie viel Kreativität und Tatkraft vor Ort in den Vereinen und den Engagierten in Ostdeutschland steckt. Sie sind inspirierende Beispiele dafür, wie Engagement das Zusammenleben bereichert und andere an-

Gesa Geiger, Vorsitzende des Elbgartens Wittenberge e.V., nahm die Urkunde von Katarina Peranic, Vorstandin der DSEE, entgegen.
Foto: DSEE



Eindrücke vom CSD in der Prignitz. Foto: Svea Immler



mehr Lebensqualität und ein gutes Miteinander“. Es handelt sich um einen Gemeinschaftsgarten und Gemeinschafts- und Bildungsraum, den eine Gruppe engagierter Menschen in Wittenberge im Jahr 2020 gegründet hat. Die Auszeichnung wurde für das Projekt „Debatte statt Attacke“ vergeben, das mit Theatermethoden den deeskalierenden Umgang mit Konflikten übt. An den Verein gehen dafür 5000 Euro Preisgeld. Simone Ahrend und Gesa Geiger, Vorsitzende des Elbgarten

„ProPalaver“-Konzept ins Leben gerufen, in der Teilnehmern kostenfrei und praxisnah gezeigt wird, wie man in Gesprächen Eskalationen vermeidet, eigene Positionen klarer erkennt und andere Perspektiven besser ver-

Gesa Geiger, Vorsitzende des Elbgartens Wittenberge e.V., (3.v.r.) inmitten weiterer Preisträger in der Kategorie „Engagement für mehr Lebensqualität und ein gutes Miteinander“.
Foto: DSEE

Jeremie J. Tille, Gründer des CSD in der Prignitz, (3. von r.) hält die Urkunde neben weiteren Preisträgern in seinen Händen. Ganz links: Jan Holze, Vorstand Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE), daneben: Andreas Willich, Jury Mitglied und Leiter Thünen-Institut für Regionalentwicklung, ganz rechts: Katarina Peranic, Vorstandin der DSEE.
Foto: Laurin Schmid

20 Jahre
TROCKEN24.de
0173/2970241

steckt, ebenfalls aktiv zu werden. Daraus kann ein Schwung entstehen, der weit über die prämierten Initiativen hinausreicht.“

Der Wettbewerb „machen!2025“ würdigte zum sechsten Mal freiwilliges Engagement für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Insgesamt gab es 1100 Bewerbungen, 200 davon wurden schließlich mit einer Auszeichnung bedacht. **dre**

SIE WOLLEN NICHT VERSÄUMEN?
...mit uns sind Sie immer dabei.
IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

Wir sind dabei!
Beim Tag des offenen Gewerbegebietes!
25.09.2025 | 14-18 Uhr
Wir bilden aus:
Gerüstbauer (m/w/d)
Wittenberger Chaussee 5 | 19348 Perleberg
Tel. 03876 612402 | post@de-ritter-bau.de

TAG der Beratung & Informationen SOLAR
- PV zum anfassen -
Am 04. Oktober 2025 von 10 - 16 Uhr
Prignitz
16866 Groß Welle • Groß Weller Strasse 34

Jetzt Stromkosten senken mit dem Solar-Kraftwerk
Stecker in die Steckdose und Stromkosten senken...

Beratungstelefon:
Mo. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr
Mi. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr
Fr. 10-12 Uhr
Solar Prignitz 0 33977 50 66 39
Sun Solar24 0 33977 50 66 21

www.solarkraftwerk24.de
FoxEss Avocado 22 Pro
ab 899,-
BalkonKraftWERK 600 Watt
ab 199,-

Ihr Küchenstudio in Pritzwalk
Einbauküchen
0175 - 406 97 61
Ralf Böckelmann
Planung • Beratung • Verkauf • Einbau
Planungsbüro Hagenstraße 14 19348 Perleberg
Ausstellung Wallstraße 10 16928 Pritzwalk
www.kuechen-perleberg.de

HENNINGS HOF
SPORT- & VITAL-RESORT
DINNERBIER HOTELS
NEUER HENNINGS HOF
Sonntags-Brunch
05.10.25 - 22.03.26
Immer Sonntags von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr
Henningshof 3 | 19348 Perleberg
NUR 35,00 € PRO ERW.
* außer an Feiertage; ggf. separate Brunchangebote
Reservierungen unter:
Tel: 03876 - 792 100 | Email: reservierung-nhh@dinnerbierhotels.de
Hennings Hof 3 | 19348 Perleberg | www.dinnerbierhotels.de

Sprikwöör van Äten un Drinken

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team



Sprikwöör van Äten un Drinken

Hüt gifft dat hier Sprikwöör, de Heinz Müller vör Tieden insammelt het.

Da dreiht sik all'n's um d' Äten un Drinken:

Je mehr Schwien an'n Trog,
je better schmeckt et.
Dat schlecht Läden hört up,
Bräktüffeln (Quetschtüffeln)
wern up d' Brot schmeert.
Ries is de düerste Gästespies.
Wi bliewen bi Tüffeln, Kohl un Grütt,
so as bi Buerslud dat mütt.
Äten und Drinken höllt
Liew und Seel tosamm'.
Ät di an Kohl satt,
denn sitt di de Rock glatt.
Solang de Minsch ät,
solang läwt he ook noch.
Een plattdüütschen Magen
kann allens verdragen,
blot keen Stacheldraht.
Better ne Luus in 'n Kohl
as gor keen Fleesch.
Een Gos is een schnurrigen Vogel.
Een is to'n Frühstück towenig,
un twee sin to Middag toväl.
Mit de Gabel lett't woll netter,
mit den Läpel schafft dat better.
Lat di Tied, seggt de Buer up de Hochtied,
in twee Stunden lött sick bannig
wat rinfräten.
Better Buuk un Hosen platzen,
as dat wat in Teller
un Schöddeln bliwt.
Bi unsen Dokter stünn an sien Döör:
De Kopp holl köhl,
de Fööt holl warm,
schloh di nich toväl in'n Darm.
De Achterpuurt möt apen stohn,
denn kann de Dokter wieder gohn.
De Herrgott verlött keenen Düütschen:
Wenn d' em nich hungert,
so döst't em doch.
Brammwien, Beer und Toback
mött'n in d' Huus sin.
Seep un Solt blot,
wenn d' Geld dato ook noch reikt.
Wenn de Brammwien in'n Minschen is,
is de Verstand in de Buddel.
Beer mokt unklok,
öwer Schluck mokt besopen.

Herbstkonzert in der Patronatskirche Stavenow

RÜHSTÄDT/STAVENOW. Im Rahmen der Reihe „Musikschulen öffnen Kirchen“ geben Schüler der Kreismusikschule Prignitz am Sonntag, dem 21. September, um 15 Uhr ein „Herbstkonzert“ in der Patronatskirche Stavenow in Rühstätt. Der Eintritt ist frei. Um Spenden für den Erhalt der Kirche wird gebeten. Die Leitung hat Dian Petkovin. Es gibt Kaffee und Kuchen sowie eine Kirchenführung. WS



RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen	Tel. 0 38 77/95 44 44	
WG „Elbstrom“ e. G.	Tel. 0 38 77/95 22 59	
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH	Tel. 0 38 76/61 32 31	
ZIMMEREI		
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe Malerbetrieb & weitere Dienstleistungen	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

Natürlich lustig

Kabarettist Horst Evers kommt nach Wittenberge – und bringt die Skurrilitäten des Alltags mit



Horst Evers ringt dem Leben seine Pointen ab – demnächst wieder im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge. Foto: Thomas Nitz

WITTENBERGE. Mit seinem aktuellen Programm „So gesehen natürlich lustig“ kehrt der vielfach ausgezeichnete Autor und Kabarettist Horst Evers am Mittwoch, dem 5. November, um 19.30 Uhr ins Kultur- und Festspielhaus Wittenberge zurück. In seinen Geschichten, die stets im Hier und Jetzt verankert sind, nimmt Evers das Alltägliche aufs Korn – mal augenzwinkernd, mal scharf beobachtet, immer aber humorvoll. Auch in

seinem neuen Programm geht es ihm, die vermeintlichen Katastrophen des Alltags in komische Episoden zu verwandeln, die gleichermaßen zum Schmunzeln und zum herzhaften Lachen einladen. „Reden wir nicht drumrum. Die Welt ist ein Jammertal. Ständig passiert etwas, das uns müde, ratlos, wütend macht. Oder alles vier zusammen. Die vierte Sache, die es mit uns macht, weiß man jetzt, da ich

dies schreibe, noch nicht einmal. Aber bis Sie das lesen, wird sicher schon wieder nochmal was gewesen sein. Sie wissen es ja selbst. So gesehen ist es fast erstaunlich, wie viel sehr Lustiges trotzdem unverdrossen passiert. Was man jedoch womöglich gar nicht immer mitkriegt, wenn es einem nicht erzählt wird. Darum geht es in diesem Programm. Um Geschichten, die erzählt und vorgelesen werden. Von mir“ – so beschreibt

Horst Evers selbst die Essenz seines Auftritts. Aus vielen kurzen, skurrilen und lustigen Geschichten entsteht bei Horst Evers ein buntes Kaleidoskop des Lebens. Der Künstler, geboren 1967 in der Nähe von Diepholz in Niedersachsen, studierte Germanistik und Publizistik in Berlin – und jobbte in seinem bewegten Leben auch mal als Taxifahrer und Eilzusteller bei der Post. Evers ist Autor zahlreicher Best-

seller und wurde mit den bedeutendsten Preisen des deutschsprachigen Kleinkunst- und Kabarettmarktes ausgezeichnet, darunter der Deutsche Kabarettpreis und der Deutsche Kleinkunstpreis. dre

Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291-81/-82, via E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de und online über www.kulturhaus-wittenberge.de.

Auf zu den Kranichen!

Das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe lädt zu Ranger-Touren ins Rambower Moor

LENZEN. Im September und Oktober landen zehntausende Kraniche, nordische Gänse und andere Zugvögel in Brandenburg, um auf ihrem Weg Richtung Süden Rast zu machen oder den Winter hier zu verbringen. Die Ranger im Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe laden zu vier Exkursionen an das Rambower Moor. Die Führungen „Kraniche im Abendlicht“ starten am Sonntag, dem 28. September, um 17.45 Uhr, am Samstag, dem 11. Oktober, um 17.15 Uhr sowie am Samstag, dem 18. Oktober, um 17 Uhr. Die Tour „MorgenMoor“ am Freitag, dem 3. Oktober, beginnt um 6:15 Uhr.

Herbstzeit ist Kranichzeit. Auf ihrem Zug in die südlichen Winterquartiere überqueren die imposanten Großvögel die brandenburgische Flusslandschaft und halten Rast. Am Tage auf abgeernteten Maisstoppelfeldern,

in der Nacht auf flachen Gewässern des Biosphärenreservats. Allabendlich fliegen die großen Grauen zu ihren Schlafplätzen im Rambower Moor, um gut geschützt die Nacht zu verbringen.



Hunderte bis tausende Kraniche gleiten laut trompetend über die Köpfe der Beobachter hinweg und landen in den nahen



Feuchtwiesen. „Ein unvergessliches Schauspiel für alle Interessierten“, verspricht das Biosphärenreservat

Wer schon immer einmal mehr darüber erfahren wollte, warum viele Vögel diese weite und gefährliche Reise jedes Jahr erneut auf sich nehmen, was für unterschiedliche Zugstrategien es gibt und wo wir Zugvögel am besten beobachten können, ohne sie zu stören, für den sind die Ranger-Touren rund um das The-

ma Vogelzug ein guter Einstieg..

Für die Teilnahme empfehlen sich bequeme und der Witterung entsprechende Kleidung in gedeckten Farben sowie festes Schuhwerk. Auch Fernglas oder Spektiv sind wertvolle Begleiter. Alle Ranger-Touren sind kostenfrei. Treffpunkt für alle Touren: Dorfstraße an der Kirche in 19309 Rambow am See. Dauer der Touren: eineinhalb bis zwei Stunden. Eine Anmeldung ist bis spätestens am Vortag, 16 Uhr erforderlich. Alle Touren sind unter unter: <https://www.naturschutzfonds.de/vogelzug> zu finden. dre

Zu den Zugvögeln im Rambower Moor: Das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe bietet Exkursionen an. Fotos: Frank Koch, Agnieszka Florczyk

HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN	
Polizei:	110
Feuerwehr:	112
Fax-Notruf für Gehörlose:	112
Behördenruf:	115
Krankentransport:	0331/1 92 22
Apotheken:	0800/0 02 28 33
Frauen in Not:	03877/40 36 84 0173/7 80 55 33
Telefonseelsorge:	0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22
Anonyme Alkoholiker:	0152/ 24722147
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON):	0152/37285810
Weißer Ring:	116 006
Giftnotruf Brandenburg:	030/1 92 40
Kinder- und Jugendtelefon:	0800/1 11 03 33
Elterntelefon:	0800/1 11 05 50
BEREITSCHAFTSDIENSTE	
Ärzte:	116 117
Augenärzte:	0331/98 22 98 98
Kinderärzte:	01805/5 82 22 32 25
Zahnärztl. Notdienst:	0331/3 70 10
KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG	
EC- & Kreditkarten:	116 116

IHRE MEDIABERATUNG

Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattentburg
Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@ maz-online.de
Mailkontakt anzeigen.prg@ wochenspiegel-brb.de
Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/ wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Aktuelle Druckauflage: 43 300
Geschäftsführung Ingo Höhn	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantwortl.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	
Vertrieb MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter ADA Aufgabendatenblätter BVDA



Die Kletzker freuen sich über ihre Platzierung bei dem Dorfwettbewerb. Einer der ersten Gratulanten war Landrat Christian Müller (r.). Foto: Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg

Kletzke erfolgreich bei „Unser Dorf hat Zukunft“

Dritter Platz im Landeswettbewerb – Ausgezeichnet wird das Dorf für seine Sport- und Soziokulturangebote

PLATTENBURG/KLETZKE.

Schon im vergangenen Jahr hatte sich Kletzke so gut präsentiert, dass das zur Gemeinde Plattenburg gehörende Dorf den Kreiseinscheid im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ gewann. Mit diesem Titel vertrat es nun den Landkreis Prignitz beim Landeswettbewerb. Und das erneut mit großem Erfolg: Am Freitag, dem 12. September, wurde das Dorf aus der Gemeinde Plattenburg bei der Auszeichnungsveranstaltung in Fredersdorf, einem Ortsteil von Bad Belzig, mit dem dritten Platz unter 16 Teilnehmern bedacht. Das ist gleichbedeutend mit einem Preisgeld in Höhe von 3000 Euro.

Zu dem Ergebnis ist eine Jury unter Leitung des Ministeriums für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz gekommen, die im Juli dieses Jahres in sieben Tagen die 16 Dörfer bereist hatte. Alle Teilnehmer hatten sich zuvor über Wettbewerbe auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte für den Landesentscheid qualifiziert. Insgesamt hatten sich 72 Dörfer dem Dorfwettbewerb gestellt.



Die brandenburgische Landwirtschaftsministerin Hanka Mittelstädt (SPD) übergab die Auszeichnung. Zu den ersten Gratulanten gehörte Landrat Christian Müller (SPD). Kletzke hatte erneut insbesondere mit der Vielzahl der unterschiedlichen Aktivitäten beeindruckt. Dazu gehören Sportangebote, Theater, Jugendarbeit, Kirche sowie eine vielfältige Unternehmensstruktur bis hin zur Landwirtschaft, die das Dorf auch heute noch prägt. Für die weitere Teilnahme am Bundeswettbewerb hat es zwar knapp nicht gereicht – Brandenburg wird durch die beiden Erstplatzierten, Naugarten und Frankena, vertreten. Doch ist der dritte Platz auf jeden Fall ein riesiger Erfolg. Der Landkreis Prignitz gratulierte bereits.

„Die Zukunft der Dörfer hängt von vie-

len Faktoren ab. Maßgeblich ist jedoch das Engagement ihrer Bevölkerung und wie diese sich für die Erhaltung, Gestaltung und Entwicklung ihrer Dörfer einsetzt, sei es in der Kommune, in den Vereinen, Verbänden, Kirchen, Unternehmen und Wirtschaftsbetrieben“, gibt das Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz (MLEUV) Brandenburgs bekannt.

Das Land Brandenburg möchte diesem Engagement zu mehr Anerkennung und Wahrnehmung verhelfen. Hier setzt der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ an. Der Wettbewerb, der deutschlandweit in aufeinanderfolgenden Wettbewerbsrunden (von der Landkreis- bis zur Bundesebene) ausgetragen wird, bietet den teilnehmenden Dörfern die Möglichkeit zu zeigen, wie sie aktiv und eigeninitiativ die strukturelle, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung ihres Lebensumfeldes gestalten.

Mit einem Kremser wurde die Jury des Dorf-Wettbewerbs im Juli durch Kletzke gefahren. Foto: Landkreis Prignitz

Hilfe für Lukas und Eleni

Der Lions Club hat eine Spendenaktion ins Leben gerufen für zwei schwerstkranke Kinder und ihre Familien

PERLEBERG. Zwei Kinder aus der Rolandstadt sind schwer erkrankt: Lukas Grell und Eleni Anna Junkereit. Sie und ihre Familien brauchen dringend Hilfe und Unterstützung. Der Lions Club Perleberg und die Rolandstadt haben von den Schicksalen gehört und sich entschieden, eine Spendenaktion zu starten. Initiiert wurde sie am BRANDENBURG-TAG am vergangenen Wochenende.

Der kleine Lukas Grell ist vier Jahre alt und kämpft mit einer schweren Diagnose: Ein bösartiger Tumor im Bauchraum sowie bereits vorhandene Metastasen belasten seinen jungen Körper.



Lukas Grell aus Perleberg ist vier Jahre alt und an Krebs erkrankt. Foto: Privat

Zurzeit befindet sich Lukas zur intensiven Chemotherapie in Schwerin, wo ihn seine Mutter rund um die Uhr begleitet. Der Vater kümmert sich währenddessen liebevoll um die beiden

zwei und zehn Jahre alten Geschwister. Die kleine Eleni Anna Junkereit ist gerade erst ein Jahr alt und kämpft schon um ihr Leben. Bei ihr wurde ein aktuell nicht operabler Tumor in der Leber diagnostiziert, der bereits Metastasen gebildet hat. Eleni wird derzeit im Helios Klinikum Berlin-Buch mit einer intensiven Chemotherapie behandelt. Ihre alleinerziehende Mutter steht Tag und Nacht an ihrer Seite und versucht stark für ihre Tochter zu sein.

Am Stand des Vereins kamen am BRANDENBURG-TAG insgesamt 1778 Euro zusammen. „Wirklich viele Menschen haben

gespendet – von der Münze bis hin zu 50-Euro-Scheinen, die in unserer Box landeten. Diese Hilfsbereitschaft hat uns immens gefreut“, sagt Dietmar Vollert, erster Vereinsvorsitzen-



Eleni Anna Junkereit ist gerade erst ein Jahr alt und kämpft schon um ihr Leben. Foto: Privat

der und Kassenwart bei den Perleberger Lions. Klar sei schon jetzt: Bei diesem Betrag soll es nicht bleiben – der Lions Club wird die Summe, die bei der Spendenaktion schlussendlich zusammenkommt, aufrunden. Die Vereinsmitglieder freuen sich weiterhin über jede Spende in jeder Größenordnung.

Unter ihrem Motto „We Serve – Wir helfen gemeinsam!“ hat sich der Perleberger Lions Club bereits in der Vergangenheit sozial engagiert. „Hier müssen und wollen wir helfen“, waren sich die Lions-Mitglieder einig, als sie vom Schicksal der Familien hörten.

Spenden gehen an den Lions Club Perleberg, IBAN DE93 1606 0122 0001 4129 30, Stichwort: Lukas und Eleni.

Führung zur Industriekultur in Wittenberge

WITTENBERGE. Am Samstag, dem 27. September, findet um 11 Uhr die Stadtführung „Industriekultur“ durch Wittenberge statt. Die Teilnehmer erkunden mit dem Stadtführer „Salomon Herz“ die Industriekultur der Elbestadt, gehen gemeinsam auf Entdeckungstour, vorbei an historischen Kulissen des 19. und 20. Jahrhunderts und den markantesten Punkten der Industriearchitektur sowie der industriellen Geschichte von Wittenberge. Bei der Erkundungstour erfahren sie unter anderem Interessantes zum historischen Lokschnuppen, zum Packhofviertel und zur Herz'schen Ölmühle.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Die Führung ist kostenpflichtig. Treffpunkt ist 11 Uhr vor der Touristinformatio Wittenberge.

FÜR UNS für Pritzwalk

Dr. Ronald Thiel
Bürgermeisterwahl am 28.09.2025

URLAUBSIDEES?
...UNSER REISEMARKT!
0331 / 28 40 404

Junggeflügel- und Futtermittelverkauf am Freitag, dem 26.9.
Legereife Junggehennen (br. schw. w/3) 13 € Blausperber, Sussex, Königsberger, Marans, Grünlegier und Hähne. Alle Tiere sind gemoppelt.
Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

7.25 Grabow Kirche	11.10 Putlitz Bahnhof
7.30 Blumenthal Kreuzg.	11.25 Mertensdorf Bush.
7.40 Langnow Bush.	11.35 Silmersdorf Kirche
7.45 Boddin Feuerw.	11.45 Weitgendorf Kreuzg.
7.55 Seefeld Bush.	11.55 Telschow Kirche
8.05 Buchholz Kirche	12.05 Frehe Kreuzg.
8.15 Kemnitz Cont.	12.15 Stepenitz Bush.
8.25 Beveringen Cont.	12.25 Krempendorf Kreuzg.
8.35 Streckenthin Cont.	12.40 Meyenburg Bahnhof
8.45 Sadenbeck Kreuzg.	12.50 Schmolde Konsum
8.55 Gerdshagen Kreuzg.	13.00 Penzlin Kreuzg.
9.05 Falkenhagen Kreuzg.	13.10 Grabow Bush.
9.15 Birkenfelde Bush.	13.15 Buckow Bush.
9.25 Pritzwalk Bahnhof	13.20 Preddöhl Kreuzg.
9.35 Giesensdorf Kirche	13.25 Kammermark Mitte
9.45 Kuhdorf Kirche	13.45 Mesendorf Bush.
9.55 Gr. Pankow Rathaus	13.55 Reckenth. Kirche
10.05 Kubbier Kirche	14.05 Tüchen Kreuzg.
10.15 Gr. Langenwisch Bush.	14.10 Garz Kirche
10.25 Schönhagen Kirche	14.20 Lindenber Briefkast.
10.35 Steffenshagen Bush.	14.30 Vettin Kirche
10.45 Triglitz Feuerw.	14.35 Kehrberg Bush.
10.55 Laaske Mitte	14.45 Schönebeck Bus Dorf
11.00 Mansfeld Cont.	14.50 Dahlhausen Kreuzg.

Nächste Tour: Freitag 10.10.
Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!

- Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- Kein aufwändiges Herausreißen
- Große Auswahl von klassisch bis modern
- Dekor-Vielfalt: Holzdecssins, Oberflächen

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg
Telefon 0 39 37 / 8 54 94
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

PORTAS®
www.dr-scholz.portas.de

WIR KAUFEN IHR AUTO

G.L. Auto GmbH
Tel.: 03876/306867

Steuern? Wir machen das.

VLH.
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Beratungsstellen vor Ort:

Heiko Häusler	16928 Groß Pankow	Lindenberg 200	☎ 03 39 82/6 01 48
Michaela Behrens	19348 Perleberg	Wilsnacker Str. 1	☎ 03 87 6/61 30 92
Günter Lange			☎ 03 87 82/4 17 80
Gudrun Lembcke	16816 Wittstock	Kettenstraße 16	☎ 0 33 94/44 05 10
Anke Schönhoff	16845 Zemitz-Lohm	Lohmer Dorfstraße 44	☎ 03 39 73/8 09 90
Frank Schössow	16816 Neuruppin	August-Bebel-Str. 60	☎ 0 33 91/35 84 45
Angela Tretow	16909 Heileigengrabe	Blandikower Dorfstr. 26	☎ 03 39 62/5 05 57
Bärbel Oschmann	16866 Kyritz	Maxim-Gorki-Str. 57	☎ 03 39 71/86 64 10
	19348 Perleberg	Wittenberger Str. 81	☎ 03 39 71/86 64 10

www.vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von §4 Nr. 11 StBerg.



Firmen laden zum Blick hinter die Kulissen ein

Erster „Tag des offenen Gewerbegebietes“ am 27. September in Falkenhagen

PRITZWALK/FALKENHAGEN

Blick hinter Werkstor: In Falkenhagen öffnen sich die Türen im mehrfachen Sinne. Am Samstag, dem 27. September, findet dort erstmals der Tag des offenen Gewerbegebietes statt. Von 10 bis 15 Uhr haben Besucher die Gelegenheit, hinter die Kulissen zahlreicher Unternehmen im Gewerbegebiet Falkenhagen zu blicken und spannende Einblicke in deren Arbeitswelt zu erhalten. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz (WFG) hat die Veranstaltung mit den Unternehmen vorbereitet.

Mehrere Firmen aus der Region laden Besucher ein, ihre

Räumlichkeiten und Produktionsstätten zu betreten und direkt mit den Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen. Neben den Einblicken in die Unternehmen wird es dort auch individuelle Mitmachaktionen, Spaß- und Kinderprogramme sowie eigene Rahmenprogramme geben, sodass für jede Altersgruppe etwas geboten ist. Ein besonderes Angebot: Damit die Gäste bequem zwischen den Betrieben pendeln können, steht ein kostenloser Shuttle-Service zur Verfügung. Der Start- und Endpunkt ist das Hotel Falkenhagen, von dem aus die Busse alle 30 Minuten zu

den teilnehmenden Firmen fahren.

Auch am Hotel Falkenhagen ist einiges zu erleben: So werden die Feuerwehren der Region ihre Fahrzeuge präsentieren und Fragen rund um ihre Arbeit beantworten. Für die jüngsten Gäste wird ein buntes Kinderprogramm geboten, das für Spiel und Spaß sorgt. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt – Besucher können sich auf ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot freuen. Der DRK-Kreisverband Prignitz und die Ortsfeuerwehr Falkenhagen präsentieren sich mit Ein-

satztechnik und praktischen Vorführungen. Bereits bei den Vorbereitungen war die Stadtverwaltung Pritzwalk involviert. Sie ist vor Ort mit einem Infostand vertreten. Dort werden unter anderem Lotsendienste angeboten: Wenn ein Gast nicht weiß, wie er zu welcher Firma kommt, kann ihm geholfen werden.

Mit dem „Tag des offenen Gewerbegebietes“ möchte Falkenhagen Unternehmen und Menschen zusammenbringen und zugleich die regionale Wirtschaft erlebbar machen. „Alle Interessierten sind herzlich eingeladen“, so Jana Bauer, Sprecherin von der Firma Magnera,

Hier können sich die Besucher beim „Tag des offenen Gewerbegebietes“ umschauen: das Gewerbegebiet in Falkenhagen im Luftbild.

Foto: Manuel Frauendorf

einem der beteiligten Unternehmen.

Die beteiligten Firmen sind – Stand jetzt – B. ARC Lüftungskanalbau, DRK-Kreisverband Prignitz e.V. Feuerwehr Falkenhagen, ForFarmers team agrar GmbH, Hotel Falkenhagen, Magnera (Glatfelter), Nordgetreide, Sirio, TUL agroservice und Zajadacz.

BUCHTIPP

In Europa liegt das Geld auf der Straße



Cover: Verlag

Es sind gleich drei Länder auf dem afrikanischen Kontinent, die Guinea in ihrem Namen haben. Das liegt daran, dass die Portugiesen die ganze Küstenregion Westafrikas südlich der Sahara so bezeichneten. Portugiesisch gesprochen wird heute noch in Guinea-Bissau, der Zusatz ist der Name der Haupt-

stadt, gelegen zwischen dem Senegal und der Republik Guinea. In dem kleinen Land mit seinen zwei Millionen Einwohnern gibt es etwa 25 ethnischen Gruppen mit eigenen Sprachen. Von dem reichen literarischen Schaffen des Landes ist in Deutschland bisher wenig bekannt. Nun ist in der Edition Noack & Block der Band „Der Pitanga-Baum der Nachbarin“ mit zwölf Erzählungen erschienen. Vier Autoren aus Guinea-Bissau und die brasilianische Autorin Claudiany Pereira, die lange in dem afrikanischen Land lebte, bieten Einblicke in die Vorstellungswelt, die Traditionen, die

Lebensauffassungen der Menschen am Golf von Guinea.

Marinho de Pina schildert in humorvoller Weise die Erwartungen der Migranten, die hoffen, in Europa das Geld nur so von der Straße auflesen zu können, Amadu Dafé greift die Kolonialzeit und den Befreiungskrieg für die Unabhängigkeit auf und veranschaulicht, wie afrikanische Mythen das Handeln der Menschen beeinflussen. Andere Texte wiederum beschreiben ganz persönliche Wendepunkte im Leben einzelner Menschen, oder soziale Fragen wie die Knappheit bezahlbaren Wohnraums in der Stadt. Aids ist Gegenstand der Erzählung „Entscheide dich, Selbstmörderin“, Guinea Bissau weist eine besonders hohe Rate der HIV-Infizierten auf, vor allem unter Frauen.

Vielfältig sind die literarischen Handschriften der Erzähler, sie alle geben einen Einblick in das Leben und Denken der Afrikaner, jenseits von Großwild-Safaris und Touristenströmen. Wer sich tiefer für den Kontinent interessiert, wird den von Renate Heß für die Amilcar Cabral Gesellschaft e.V. herausgegebenen Band als Bereicherung empfinden. Anerkennung verdienen die Übersetzungen, denn es gelingt ihnen, traditionelle Bilder und Wendungen so ins Deutsche umzusetzen, dass ihnen die Leser gut folgen können und dennoch ein authentisches Bild der Ausdrucksvielfalt bekommen. Ein Glossar wichtiger Begriffe und einige Erläuterungen sind beigefügt.

Heß, R. (Hrsg.): Der Pitanga-Baum der Nachbarin. Edition Noack & Block, 2025.

Medizin

ANZEIGE

Thema Nervenschmerzen

Ischias: Wenn der Schmerz auf die Nerven geht

Arzneitropfen behandeln Nervenschmerzen gezielt

Zieht es schmerzhaft vom Rücken bis ins Bein, steckt umfangsprachlich häufig der „Ischias“ dahinter: Durch eine Reizung oder Quetschung des Ischias-Nervs können starke Nervenschmerzen entstehen, die oft kaum auszuhalten sind. Mit Restaxil (Apotheke, rezeptfrei) ist es Experten gelungen, ein vielversprechendes Arzneimittel speziell bei Nervenschmerzen zu entwickeln.

Langes Sitzen am Schreibtisch oder im Auto, schweres Heben, falsches Bücken – und schon ist er da! Ein stechender, brennender Schmerz im unteren Rücken, der über den Po bis zum Fuß ausstrahlen kann. Die einen klagen zudem über Taubheitsgefühle oder ein Kribbeln an den betroffenen Stellen. Andere wiederum fühlen sich sogar wie vom „Strom durchflossen“. Hinter den Schmerzen rund ums Gesäß steckt meist der Ischias-Nerv, der so dick wie unser Daumen ist und sich vom Rücken bis zum Knie verzweigt. Wird Druck auf den Ischias-Nerv ausgeübt, z. B. durch falsche Bewegungen oder Verspannungen, kann dieser gequetscht

oder gereizt werden: Er sendet Schmerzsignale an unser Gehirn. Auch eine verrutschte Bandscheibe, die auf den Nerv drückt, kann die Ursache sein. Zeit zu handeln!

Nervenschmerzen im Ischias gezielt behandeln

Aus medizinischer Sicht ist es wichtig, für eine erfolgreiche Behandlung direkt an den Nervenschmerzen anzusetzen. Überraschend: Bei Nervenschmerzen zeigen viele Schmerzmittel nur wenig Wirkung, denn sie bekämpfen meist Entzündungen. Anders die Schmerztropfen Restaxil, die speziell zur Be-

„Ich nutze das Produkt wegen meiner Ischiasschmerzen. Meine Nervenschmerzen haben spürbar nachgelassen.“

– Dagmar K. –



Der Ischiasnerv kann bis zu 40.000 Nervenfasern enthalten, die Informationen zwischen dem Gehirn und den Beinen transportieren.

handlung von Nervenschmerzen, wie z. B. bei einer Ischialgie, entwickelt wurden. So wird etwa der Arzneistoff **Iris versicolor** in Restaxil laut Arzneimittelbild vor allem bei Ischialgien mit ziehenden, reißenden und brennenden Schmerzen im Hüft-

nerv bis zum Fuß eingesetzt. Nicht weniger eindrucksvoll wirkt **Cimicifuga racemosa**: Der Arzneistoff kommt erfolgreich bei ausstrahlenden Schmerzen im Rücken sowie bei Neuralgie im Becken zum Einsatz. Dabei bekämpft er Druck und Schmerz

in der Lenden- und Kreuzbein- gegend sowie längs des Ischias-Nervs. Doch nicht nur das: Auch bei Taubheitsgefühlen verspricht er Linderung!

5-fach-Wirkkomplex, gut verträglich

Für Restaxil haben Wissenschaftler **Iris versicolor** und **Cimicifuga racemosa** in spezieller Dosierung mit drei weiteren bewährten Arzneistoffen kombiniert. Gemeinsam bilden sie den besonderen 5-fach-Wirkkomplex von Restaxil!

Das Beste: Die Schmerztropfen sind nicht nur wirksam, sondern zugleich gut verträglich und somit auch für die Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet. Nehmen Sie Ihre Schmerzen nicht länger in Kauf und fragen Sie in der Apotheke gezielt nach Restaxil!

Für Ihre Apotheke:

Restaxil
(PZN 11222324)

NEU auch als
Tabletten erhältlich
(PZN 19546954)

www.restaxil.de

Nervenschmerzen?
Natürlich
Restaxil®

Jetzt in
Vorteilsgröße
100 ml



Restaxil®

Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert

RESTAXIL: Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia antheimia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2, Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Grafelfing • RESTAXIL TABLETTEN: Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Trit. D2, Spigelia antheimia Trit. D2, Iris versicolor Trit. D2, Cyclamen purpurascens Trit. D3 und Cimicifuga racemosa Trit. D2, Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen), Kopfschmerzen, Migräne • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Pharma3GP GmbH, 82166 Grafelfing

Tourismusforum im Kulturhaus Pritzwalk

PRITZWALK. Der Tourismusverband Prignitz lädt am Montag, dem 13. Oktober, von 12 bis 17 Uhr zum Tourismusforum ins Kulturhaus Pritzwalk ein. Die branchenübergreifende Netzwerkveranstaltung richtet sich an alle, die den Tourismus in und rund um die Prignitz aktiv mitgestalten: von touristischen Anbietern, Kulturschaffenden und Freizeitakteuren über Kommunen bis hin zu regionalen Produzenten. Das Forum steht unter dem Motto „Update für die Region – Erzählt das mal dem Internet“ und widmet sich der Frage,

wie künstliche Intelligenz und digitale Werkzeuge den touristischen Arbeitsalltag erleichtern können. Im Mittelpunkt stehen digitale Werkzeuge und KI-Anwendungen, die den touristischen Arbeitsalltag erleichtern können – von der Erstellung von Veranstaltungstexten über die Gestaltung von Bildern bis hin zu kurzen Videos für Social Media. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich. *WS*

Programme und Möglichkeiten zur Anmeldung unter: www.dieprignitz.de/tourismusforum

Radwegsanierung in Pritzwalk beginnt

PRITZWALK. In dieser Woche haben die Bauarbeiten für die Erneuerung des Radwegs an der B 103 zwischen Birkenfelde und Falkenhagen begonnen. Sie sollen Anfang Oktober beendet sein. Der gemeinsame Geh- und Radweg zwischen dem Ortsausgang Birkenfelde und der Einmündung Richtung Sadenbeck (Kreisstraße 7019) wird voll gesperrt. Radfahrer müssen im Bereich der Vollsperrung gemeinsam mit dem Autoverkehr auf der Straße fahren. Fußgänger können die Verbindung nicht nutzen. Im Bereich der Baustelle wird die B 103 zeitweise halbseitig gesperrt und der Verkehr durch eine mobile Ampelanlage geregelt. Zudem sind die Zufahrten von der K 7019 sowie von der Hauptstraße in Falkenhagen auf die B 103 gesperrt. *WS*

Neue Hauptzufahrt zum Gewerbegebiet

PERLEBERG. Perleberg bekommt eine 80-prozentige Förderung für den Neubau einer Hauptzufahrt zum Gewerbegebiet Ackerstraße von der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB). Die geplanten Baukosten betragen 880.000 Euro, die Zuwendung 696.300 Euro. Der Neubau soll ab der Hamburger Straße auf einem derzeit

unbefestigten Wegegrundstück von circa 380 Meter Länge erfolgen. Ziel sei eine Verbesserung der Situation für die Anlieger im Gewerbegebiet und damit eine höhere Attraktivität für weitere gewerbliche Ansiedlungen, so Guido Britz, Sachbearbeiter Tiefbau des Perleberger Bauamtes. Die Bauarbeiten sollen im Juli 2026 beginnen. *WS*



Eine Einladung, gemeinsam weiterzugehen

So war das große Jubiläumsfest mit Familienkonzert bei der Stiftung Baustelle Leben

TRIGLITZ/SILMERSDORF.

Am Samstag, dem 6. September, öffneten sich die Türen im ehemaligen Gutshaus in Silmersdorf zu einem besonderen Ereignis: Die Familie Bohn und die Stiftung „Baustelle Leben“ luden zu einem Fest ein, das Abschied und Neuanfang miteinander verband. Ab 12 Uhr füllte sich der Veranstaltungsort mit circa 80 Gästen, Erinnerungen und dem Duft von selbst gebackenem Kuchen.

Die liebevoll gestalteten Gesprächsstationen luden zum

Austausch ein. Besonders eindrücklich war die Foto-Galerie, die viele gemeinsame Momente der vergangenen Jahre sichtbar machte. „Ein kollektives Erinnern, das berührte und bewegte“, so Damaris Bohn, geistliche Leitung der Stiftung. Das Fest sei auch eine Einladung gewesen, gemeinsam weiterzugehen.

2014 kam die Gründerin der Stiftung, Andrea von Parpart, leider wegen ihres verfrühten Todes nicht dazu, Familie Bohn den Staffelstab in die Hand zu

drücken. So war es für Familie Bohn nun möglich, die neue Geschäftsleiterin Beate Wust in einem offiziellen Rahmen einzusetzen. Mit klarer Vision und viel Empathie wurde sie von der Familie Bohn und den Gästen willkommen geheißen. Ein echter Neuanfang, der Zuversicht und Vertrauen ausstrahlte.

Das Kuchenbuffet war ein Ort der Begegnung und des Genusses. Die Vielfalt der mitgebrachten Köstlichkeiten spiegelte die Gemeinschaft wider – von klassischem Apfelkuchen bis zu kreativen Eigenkreationen war alles vertreten. Ein kulinarisches Miteinander, das den Tag abrundete.

Mit seiner bekannten Mischung aus Musik, Humor und christlicher Botschaft sorgte der Musiker und Bühnenkünstler Daniel Kallauch aus Hattin für ein unvergessliches Konzerterlebnis. Die liebevoll gestaltete Strandkulisse mit überdachter Naturholzbühne, atmosphärischer Beleuchtung und hochwertiger Technik bildete den perfekten Rahmen für das Familienevent. Um 16 Uhr startete das Konzert. Begleitet von seinem Spaßvogel Willibald verwandelte der Musiker den Nachmittag in ein lebendiges Highlight: Man sah lauter wippende Füße, klatschender Hände, strahlender Kinderaugen und echte Emotionen. *dre*

Die Bühne war ein Anziehungspunkt beim Familienkonzert.

Foto: Stiftung Baustelle Leben

ANZEIGE

ANZEIGE

NORMA öffnet neu nach Erweiterung

Alle NORMA-Kunden können sich freuen! Denn **am Montag, dem 22.09.2025 um 07:00 Uhr** eröffnet **NORMA in 39539 Havelberg, Neustädter Str. 31** ihre erweiterte Filiale.

Havelberg. Das bei allen Kunden so beliebte NORMA-Prinzip „Mehr fürs Geld“ ist seit über 60 Jahren bewährt. Beste Lebensmittel zu Niedrigpreisen, frisches Obst und Gemüse aus der eigenen Region und zu jeder Jahreszeit die aktuellsten Nonfood-Artikel. Das gilt ab sofort auch in der neuen NORMA Filiale.

Die mit Spannung erwartete Eröffnung in der Neustädter Straße 31 beschert jetzt allen Kunden die typischen großen NORMA-Vorteile für die ganze Familie: in einer modernen Atmosphäre macht das Einkaufen auf über 1.000m² einfach Spaß. Die NORMA Garantie hierbei: Keine Kompromisse bei der Qualität!

Gleich zur Eröffnung wird es für alle Kunden eine ganze Reihe von besonders attraktiven Schnäppchen und Sonderaktionen geben.

Wie sehr sich das Warten gelohnt hat, macht der Gang durchs Geschäft rasch klar: Alles ist hell und modern eingerichtet, die gesamte Technik vom Licht bis zur Kasse ist auf dem neuesten Stand und bereit, das Einkaufserlebnis bei NORMA noch attraktiver zu gestalten.

NORMA - Qualitätsgarantie

Was die Qualität aller Produkte angeht, werden keine Kompromisse gemacht! Kein Wunder, dass viele Artikel, insbesondere die NORMA Eigenmarken, das bekannte Prüfsiegel der „Stiftung Warentest“ sowie „Öko-Test“ und „DLG“-Auszeichnungen tragen.

NORMA - aktuelle Werbung

Die moderne Filiale bietet ein Grundsortiment von mehr als 1.000 Lebens-

mitteln und Produkten des täglichen Gebrauchs. Ergänzt wird das umfangreiche Sortiment durch ein wöchentlich wechselndes Angebot an nützlichen Aktionsartikeln. Die Palette reicht von Elektroartikeln, Spielwaren, Kleinmöbel, Werkzeug, Baumaterialien, Gartenartikel, KFZ-Zubehör, Haushaltswaren bis hin zu Textilien, Schuhen, Schreibwaren und Pflanzen.

Ihr Vorteil: Absolute Frische, gerne direkt aus der Region

Frische bei Lebensmitteln wird bei NORMA natürlich ganz großgeschrieben! Die Kunden finden jeden Tag aufs Neue eine hervorragende Aus-

wahl an Obst, Gemüse und Schnittblumen in Spitzenqualität zu besonders günstigen Preisen. Obst und Gemüse werden täglich frisch geliefert. Zusätzlich finden die Kunden im wöchentlichen Wechsel sonderplattiert frische Obst- und Gemüseartikel aus Ihrer Region. Alle heimischen Obst- und Gemüseartikel wechseln sich bei NORMA je nach Saison mit exotischen Südfrüchten sinnvoll ab. Wir halten es für gut und richtig, dass zur Lebensmittelvielfalt viele regionale Produkte gehören. Im Sortiment „Qualität aus unseren Landen“ erkennen Frischegenießer blitzschnell, woher der gewünschte landestypische, unverfälschte Geschmack kommt.

NORMA - Backwaren: Ofenfrisch und knackig

Leckere Backwaren in bester Qualität und nach traditioneller Rezeptur: Für alle NORMA-Kunden geht das kinderleicht: Die neue Filiale wurde mit einer hochwertigen Backstation ausgestattet, welche mehrmals täglich eine Vielzahl an schmackhaften und ofenfrischen Brötchen, Broten und Süßgebäcken zubereitet.

NORMA - Das große Kühl- und Tiefkühlsortiment

Besonders attraktiv ist das große Kühlwarensortiment bei NORMA. Hier sind zahlreiche Artikel, wie

Wurst, Käse, Fisch, Tiefkühlspezialitäten, gesundes Gemüse und vieles mehr - auch vegan und Bio - zu äußerst niedrigen Preisen zu finden. Achten Sie auch auf unseren Aktionsblock im Kühlbereich und das To-Go-Regal. Dass auch hier durchgehend auf die Qualität geachtet wird, versteht sich von selbst, denn die NORMA - Einkäufer stellen höchste Ansprüche an alle Lieferanten.

Frisches Fleisch in bester Qualität

Bei dem saisonal wechselnden Frischfleischangebot legt NORMA Wert auf höchste Qualität und Rückverfolgbarkeit. Im Sortiment sind Geflügel-, Rind- und Schweinefleischartikel. Jeden Montag und Freitag sind besonders attraktive Frischfleischaktionsartikel im Angebot.

NORMA - „Mein Weinexperte“

Im Weinregal finden die Kunden neben einer großen Vielzahl an ausgewählten Weinsorten verschiedener Herkunftsländer auch viele regionale Weinsorten.

Zahlreiche von NORMA angebotene Rot- und Weißweine wurden mit Gold- und Silbermedaillen prämiert. Darüber hinaus bietet der international ausgerichtete Discounter sowohl in seinem Standardsortiment als auch in seinen wöchentlichen Werbeaktionen Weine an, die im Fachmagazin „Die Weinwirtschaft“ ausgezeichnet wurden.

Mit der erweiterten NORMA-Filiale in Havelberg bekommen Kunden einfach „Mehr fürs Geld.“

Herzlich Willkommen in der erweiterten Filiale in der Neustädter Str. 31 in 39539 Havelberg, die Montag bis Samstag von 7 bis 20 Uhr geöffnet ist.





Bärenstark

So war das Trainingslager der Ringer des Eisenbahner Sportvereins Wittenberge

WITTENBERGE. Insgesamt 37 Ringer, sowie Nachwuchsringer und -ringerinnen nahmen Ende August am diesjährigen Trainingslager des Eisenbahner Sportvereins Wittenberge (ESV) teil. Trainiert wurden die Sportler in Wittenberge nicht nur von den vereinseigenen Übungsleitern Lutz Böhm und Peter Speck. Mit dabei waren unter anderem auch Torsten Schmal vom RV Lühtheen, DDR-Meister Ralf Lenz vom PSV Rostock/SV Warnemünde und der mehrfache Landesmeister und Teilnehmer an Deutschen Meisterschaften, Tien Nguyen Ho (ebenfalls PSV Rostock / SV Warnemünde). Auch Marcus Thätner (Deutscher Meister und Medaillengewinner bei Deutschen Meisterschaften) und Peter Thätner (unter anderem DDR-Meister) vom RSV Hansa 90 Frankfurt/

Oder trainierten mit den Sportlern. Trainiert wurde täglich am Vor- und Nachmittag. Laut Peter



Speck vom ESV Wittenberge standen dabei nicht nur Technik, sondern auch Kraft- und Ausdauertraining im Mittelpunkt der Einheiten. Die Abteilung Ringen des ESV ist bekannt für ihre erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Allein

in diesem Jahr stellte sie sechs Landesmeister und drei Vizemeister. Neben den intensiven Trainingseinheiten hatte der Verein auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm organisiert. Auf dem Plan standen unter anderem ein Besuch des Alpaka-Hofs in Breese, der Fantasy World und der Prignitzer Badewelt in Wittenberge sowie ein Kinobesuch. Übernachtet und trainiert wurde auf dem Vereinsgelände des Eisenbahnersportvereins. Der Abteilung Ringen des ESV Wittenberge gehören derzeit 50 aktive Sportler an. WS

Ab auf die Matte: Training für verschiedene Altersgruppen bei den Ringern des Eisenbahnersportvereins Wittenberge. Fotos: Kerstin Haase, Franziska Gelpke

Neue Aussichten

Am Damwildgehege in Pritzwalk gibt es nun wieder einen Turm

PRITZWALK. Der neue Aussichtsturm am Damwildgehege im Pritzwalk Hainholz wurde kürzlich der Öffentlichkeit übergeben.

Zu dem feierlichen Akt hatten Vertreter der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW), Regionalverband Prignitz, eingeladen.

Der massive Aussichtsturm mit rutschsicheren Metallstufen bietet nun wieder einen schönen Blick über das Damwildgehege. Sein Vorgänger war im Frühjahr einer Brandstiftung zum Opfer gefallen. Cornelia Wriedt von der SDW bedankte sich bei allen Bürgern, die mit einer Spende den Wiederaufbau möglich gemacht haben. Eine große Spende hatte überdies die Volks- und Raiffeisenbank Prignitz eG geleistet.

Gebaut hat den Turm Blockhausbauer Kerwin Mewes. Die Mitarbeiter des Stadtbauhofes der Stadt Pritzwalk hatten den kaputten Turm abgerissen und den neuen Aussichtsturm mit einem Kran aufgestellt. In dem Zusammenhang weist die SDW darauf hin, dass am Zaun zum Damwildgehege jetzt eine Kamera installiert ist. Ein Grund war die Brandstiftung, ein anderer ist das Fütterungsverhalten mancher Bürgerinnen und Bürger. Immer wieder landen Lebensmittelabfälle im Gehege, die die Tiere nicht fressen können.

Ein neues Schild weist darauf hin, was hinter den Zaun geworfen werden darf. Auch über die Kamera wird auf Schildern informiert. WS



Der neue, stabile Aussichtsturm am Damwildgehege im Pritzwalk Hainholz wurde feierlich übergeben. Foto: Stadt Pritzwalk

Große NEUERÖFFNUNG

nach Erweiterung

Am Montag, 22. September 2025, ab 7⁰⁰ Uhr

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
7⁰⁰ – 20⁰⁰ Uhr

Am Eröffnungstag:

- Frische Rosen für die ersten 500 Kunden
- Spiel und Spaß für Groß und Klein
- Gutscheine-Verlosung beim Glücksrad

Großes GEWINN-SPIEL

1. Preis: ein Einkaufsgutschein im Wert von 100,- Euro
2. Preis: ein Einkaufsgutschein im Wert von 50,- Euro
- 3.-20. Preis: je ein Einkaufsgutschein im Wert von 25,- Euro

Unsere TOP-Angebote vom 22.09. bis 27.09.2025

<p>NORMA Obst und Gemüse</p> <p>täglich frisch!</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Tafeltrauben hell, Italien, Kl. 1 (1 kg = 2,55)</p> <p>je 1 kg 2,55*</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Mini-Rispen Tomaten „Tasty Tom“, Niederlande, Kl. 1 (1 kg = 3,73)</p> <p>je 400 g 1,49*</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Gurken Niederlande, Kl. 1</p> <p>je Stück -,66*</p> </div> </div>	<p>WALTER 2in1 Elektro-Teleskop-Kettensäge/-Heckenschere</p> <p>Kettensägenaufsatz 710 Watt: • Schwertlänge ca. 250 mm</p> <p>Heckenscheraufsatz 450 Watt: • Schnittlänge 410 mm • Max. Schnittstärke 16 mm</p> <p>26% billiger statt 89,99 66,-*</p>	<p>KRAFT Treppen-Transportkarre</p> <ul style="list-style-type: none"> • Robustes Stahlrohrgestell • Ausgezogen ca. 112 x 48,5 x 62 cm / zusammengeklappt ca. 73 x 48,5 x 36,5 cm • 120 kg Tragkraft • 3 Jahre Garantie <p>24% billiger statt 47,99 36,-*</p>	<p>SEVERIN Kabelloser 2in1 Hand- und Stielsauger</p> <p>S'Power® HV7152</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bis 40 min Laufzeit • High Speed Elektrobürste mit LED-Beleuchtung • Einfache und mühelose Entleerung des Staubbehälters auf Knopfdruck • Inklusive Polsterbürste, Fugendüse und Verlängerung <p>26% billiger statt 79,99 59,-*</p>
<p>NORMA Pflanzenecke</p> <p>...immer eine gute Idee!</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>Orchideen 1 Rispe • Verschiedene Farben • Inkl. 12-cm-Kulturtopf</p> <p>je Pflanze 3,44*</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>Schnittblumen Monostrauß • Verschiedene Farben und Sorten</p> <p>je Bund 1,55*</p> </div> </div>	<p>power Garden Gartenabfalltasche/Pop-Up-Sack</p> <p>Gartenabfalltasche, ca. 272 l Fassungsvermögen: Kunststoffgewebe • Ø ca. 67 x 76 cm</p> <p>Pop-Up-Sack, ca. 100 l Fassungsvermögen: Nylongewebe • Ø ca. 47 x 60 cm</p> <p>3 Jahre Garantie je Ausführung</p> <p>39% billiger statt 4,99 3,-*</p>	<p>GEW Edelstahlschüssel „Primo“</p> <p>mit luftdichtem Kunststoffdeckel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Praktische Innenskalerung • Rutschfester Silikonboden je Ausführung <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>28% billiger ca. 1,6 Liter statt 6,99 5,-*</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>29% billiger ca. 2,8 Liter statt 9,99 7,-*</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>30% billiger ca. 4,8 Liter statt 12,99 9,-*</p> </div> </div>	<p>3D-WC-Sitz mit Absenkautomatik • Aus MDF</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hochwertige, verchromte Metall-Scharniere • Passend für alle handelsüblichen WC-Becken • Inklusive Befestigungsmaterial je Ausführung <p>28% billiger statt 24,99 18,-*</p>

* Greifen Sie schnell zu! Diese Angebote und Preise gelten vom 22.09. – 27.09.2025 nur in der oben genannten Filiale! Alle Preise in Euro. Keine Mitnahmegarantie! Nur begrenzte Stückzahl, nur solange der Vorrat reicht. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unerwartet und ausnahmsweise in der Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Bei Druckfehlern keine Haftung. Alle Artikel ohne Decko. NORMA Lebensmittelbetrieb Stiftung & Co. KG, Heisterstraße 4, 90441 Nürnberg



Folk- und Rockhymnen des Genies

Die Musik von „His Bobness“, dem großen Musiker und Songwriter Bob Dylan, ist zeitlos. „Mr. Tambourine Man“ sei nicht einfach nur ein gewöhnlicher Tribute-Act – „vielmehr nimmt er sein Publikum mit auf eine Reise direkt in das Herz und in die Seele von Dylans größten Hits“, versprechen die Veranstalter. Am Freitag, dem 10. Oktober, bringt „Mr. Tambourine Man“ den Dylan-Sound in eigenem Stil nach Neustadt/Dosse – in Olafs Werkstatt. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 17.30 Uhr.

„Mr. Tambourine Man“ erweckt Dylans Folk- und Rockhymnen zu neuem Leben. Mit authentischer Mundharmonika, akustischen Gitarren und kraft-

vollen Gesang liefert er fesselnde, handgemachte Live-Shows, die Vermächtnis und Genie der Legende ehren. Von der nachdenklich stimmenden Geschichte von „Blowin' in the Wind“ bis zum rebellischen Geist von „Like a Rolling Stone“, führt „Mr. Tambourine Man“ gemeinsam mit seiner Band das Publikum durch ein Stück Musikgeschichte. „Mr. Tambourine Man“ garantiert einen Abend voller Nostalgie, Inspiration und musikalischer Glückseligkeit. *Text: dre, Foto: Tributebands/Oliver Macchi*

☑ Karten für die Veranstaltung gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de.

Unternehmen entdecken

In Perleberg wird zum Tag des offenen Gewerbegebietes eingeladen



PERLEBERG. Bei der zweiten Ausgabe des Tags des offenen Gewerbegebietes am Donnerstag, dem 25. September, in Perleberg laden zahlreiche Betriebe am Schwarzen Weg und an der Wittenberger Chaussee ein, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen sowie die Menschen kennenzulernen, die hier tagtäglich arbeiten, entwickeln, liefern und gestalten. An diesem Tag soll auch folgende Frage beantwortet werden, die sich der eine oder andere immer wieder stellt: „Was

passiert eigentlich hinter den Hallentoren der Unternehmen?“ Diese Frage wollen zwischen 14 und 18 Uhr die teilnehmenden Firmen Schröder Bauzentrum, Ihre Treppe, Perleberger Hoch- und Tiefbau, Familia, Ed. Prosch KG, Autohaus Pöpke, Hagebaumarkt, Silvia Steinke, Metallaufbereitung Prignitz GmbH und Ritter Gerüst GmbH beantworten. Eingeladen ist jeder. Der Tag des offenen Gewerbegebietes bietet sich an, um mit der ganzen Familie einen Ausflug zu

machen und dabei Perleberger Unternehmen zu entdecken. Ganz gleich, ob die Besucher in der Nachbarschaft wohnen, beruflich interessiert sind oder mit Ihrer Familie einen Ausflug machen möchten – es gibt viel zu entdecken. Die Firmen bieten unter anderem Führungen, Mitmachaktionen, Probieraktionen, Werksverkauf und kleine Überraschungen. Sie gewähren Einblicke in Lager, Produktion, Werkstätten und Fuhrpark. Unternehmer, Ausbilder und

Im Gewerbegebiet Perleberg kann man hinter die Kulissen schauen. Foto: Stadt Perleberg

Mitarbeiter stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung, geben Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten. Für die Kinder haben sich die teilnehmenden Firmen auch etwas einfallen lassen. Veranstalter ist der Regionale Wachstumskern Prignitz (RWK) gemeinsam mit vielen engagierten Firmen vor Ort. *dre*

GO ELECTRIC

Elektrisch mobil – für den guten Zweck mit Ford Dinnebier

Ford Dinnebier in Sachsen, Berlin und Brandenburg verschenkt insgesamt 10 Ford PKW und 10 Ford Transporter an soziale Einrichtungen – kostenlos für 12 Monate. Jeder Verein, gemeinnützige Organisation oder sozialer Träger leistet Großartiges. Ford Dinnebier unterstützt dieses Engagement! Egal ob Kinderhilfe, Sportförderung, Nachbarschaftsprojekt oder Kulturarbeit – wenn Sie ein Projekt bewegen, hilft Ford

Dinnebier Ihnen, mobil zu bleiben. Bewerben Sie sich einfach online auf: dinnebiergruppe.de für diese einzigartige E-Mobilitäts-Aktion! Ford Dinnebier sucht ehrliche Geschichten. Erzählen Sie: ▶ Warum brauchen Sie ein Fahrzeug? ▶ Was bewirken Sie täglich für andere? ▶ Wie würde ein Fahrzeug Ihre Arbeit verändern? ▶ Ein kreatives Video oder Bil-

der sind willkommen, aber kein Muss! **Bewerbungslinks:** Für einen PKW: <https://dinnebiergruppe.de/aktion/gutesbewegen2025/> Für einen Transporter: <https://dinnebiergruppe.de/aktion/vereinsmobil2025/> **Bewerbungsschluss** ist der 30. September 2025. **Hashtag** der Kampagne: #MobilMitDinnebier – Engagement zeigen und soziale Projekte unterstützen!

ANZEIGE



Was ist deine Geschichte?

34. Kinderfilmfest kommt im September nach Perleberg und Wittenberge

PERLEBERG/WITTENBERGE. Die 34. Auflage des Kinderfilmfests im Land Brandenburg findet vom 22. September bis zum 30. Januar 2026, in landesweit 19 Spielorten statt. In Perleberg läuft das Kinderfilmfest vom Montag, dem 22. September, bis Freitag, dem 10. Oktober – und das ebenfalls zum 34. Mal. Parallel dazu gibt es in diesem Jahr erstmalig zwölf Sonderveranstaltungen im Spielort Wittenberge.

Auf dem Programm stehen fünf Spielfilme, ein Dokumentarfilm mit Spielfilmelementen, ein Kurzfilmprogramm und das Bilderbuchkino für die Jüngsten. Unter dem Motto „Das bin ich. Wer bist du?“ lädt das Kinderfilmfest in diesem Jahr ein, die spannenden, manchmal herausfordernden, immer ermutigenden Geschichten der jungen Protagonisten auf der großen Lein-

wand zu entdecken: Wer bist du? Was ist deine Geschichte? Zugleich regen empathisch erlebte Geschichten dazu an, über sich selbst nachzudenken: Wer bin ich? Wie würde ich in einer vergleichbaren Situation handeln?

In diesem Sinne will das Kinderfilmfest Dialoge befördern: zwischen dem Ich und dem Du, zwischen Publikum und Leinwandfiguren und ganz besonders zwischen den Kindern und Jugendlichen über den gemeinsam erlebten Film. Veranstaltet wird das Kinderfilmfest im Land Brandenburg vom Landesinstitut Brandenburg für Schule und Lehrkräftebildung, in Perleberg in Kooperation mit dem Kreismedienzentrum Prignitz, dem Kreisjugendring Prignitz e. V., dem Freizeitzentrum Effi der Stadt Perleberg sowie der Bona Stadtbibliothek Perleberg. In Wittenberge



findet es in Kooperation mit dem Kreismedienzentrum Prignitz, dem Kinder- und Jugendkulturzentrums (KijuKuZ) des SOS Kinderdorfes Prignitz sowie der Stadtbibliothek statt. *WWS*

Impressionen von einem vergangenen Kinderfilmfest in Perleberg: Hjördis Hornung nahm die Kinder im „Effi“ mit auf eine fiktive Nachtwanderung. Gemeinsam sahen die Kinder Filme wie „Der Maulwurf und der grüne Stern“. Foto: Jens Wegner

☑ Weitere Informationen und den Spielplan gibt es unter: www.kinderfilmfest.brandenburg.de



Früher abschließen – mehr sparen!

Jetzt E-Paper inkl. MAZ+ mit Tablet sichern und Cashback erhalten.

Im September **175 €** sparen
 Im Oktober **130 €** sparen
 Im November **90 €** sparen

Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf abo.MAZ-online.de/angebot25 Oder direkt in unserer Geschäftsstelle vor Ort: 14467 Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 85/86

Märkische Allgemeine MAZ

BESTATTER

Müritz-Bestattungen
Bestattungshaus Brüsehafer
 info@mueritz-bestattungen.de www.mueritz-bestattungen.de

- Erdbestattungen •
- Feuerbestattungen •
- Seebestattungen •
- Ruheforstbestattungen •
- Streuwiese •
- Diamanten •

24h Tag & Nacht erreichbar Meyenburg
 ☎ 033968/502 569

Beratungsbüro: Meyenburger Chaussee 24 · 16909 Wittstock/D.



IHR RATGEBER IM TRAUERFALL
BESTATTER VOR ORT

Bestattung Spycher-Noack
 Große Straße 46
 19336 BadWilsnack
 Tel. 0 38 791 / 25 81

Bestattungshaus Thiele
 Reetzer Straße 2
 Perleberg
 Tel. 0 38 76 / 7 95 70

Bestattungshaus Elfreich
 Lindenstraße 7
 Perleberg
 Tel. 0 38 76 / 78 91 01
 Fr.-Engels-Straße 17
 Wittenberge
 Tel. 0 38 77 / 67 00 5

Bestattungshaus Oldenburg
 24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47
 24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88
 www.bestattungshaus-oldenburg.de

Bestattungshaus Jannasch
 Grahlstraße 39, Perleberg
 Tel. 0 38 76 / 78 43 10
 Karstädt
 Tel. 0160 / 911 717 30

Bestattungen Rohloff
 Perleberger Straße 130
 Wittenberge
 Tag und Nacht
 Tel. 0 38 77 / 6 14 82

TRAUERANZEIGEN

Danke sagen wir allen,
 ... für einen stillen Händedruck,
 ... für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
 ... für die vielen Karten und Geldzuwendungen

Horst Barner

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Elfreich sowie dem Blumenparadies Kienitz.

In stillem Gedenken
Deine Kinder
Karsten und Silke

Wittenberge, im September 2025

„Der Wind der Ostsee weht für immer durch unsere Erinnerung an Dich“

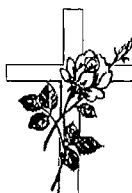
In Liebe nehmen wir Abschied von Dir,

Eberhard Neumann
 * 02.01.1940 † 03.09.2025

und schauen mit großer Dankbarkeit auf Dich zurück.

Deine Familie und alle Menschen, die Dir respektvoll zur Seite standen

Werner Kludas

 Wir bedanken uns von Herzen bei allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Gädke, Herrn Pfarrer Kautz für seine lieben Worte, dem Pflanzencenter Blumenthal, der Hauskrankenpflege Lobinsky sowie der Gaststätte „Zur Endstation“ für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Kludas und Familie Griebel

Telschow, im August 2025

Mutterliebe stirbt nie.

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma



Barbara Rusch
 * 27.06.1933 † 07.08.2025

Einen besoderen Dank gilt dem Bestattungshaus Thiele, dem Trauerredner Herrn Schneckmann und dem Eiscafe Schade.

Gabriela, Franka, Roman und Doreen, die Enkelkinder Maxi, Norman, Marvin, Mattis und Sarah, und die Urenkelkinder Karlotta und Johannes

Perleberg, den 01.09.2025

Danke für die uns auf so vielfältige Weise entgegengebrachte Anteilnahme beim Abschied von

Helmut Höftmann

Ein ganz besonderer Dank gilt der Hauskrankenpflege Lobinsky, dem Palliativpflegedienst PiA24, Herrn Dr. med. Knacke, dem Bestattungsinstitut Gädke sowie dem Blumenhaus Römer.

Im Namen aller Angehörigen
Anne

Stepenitz, im August 2025

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist. (Franz Kafka)

Herzlichen Dank, allen die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten in den schweren Stunden des Abschieds von meinem lieben Mann und unserem Papa

Lars Brinkmann

und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Torsten Bock, Praxis Dr. Schimmelpfennig, Orthopädietechnik Weiland, dem Bestattungshaus Rohloff und dem Trauerredner Herrn Schneckmann.

Im Namen aller Angehörigen
Doreen Porschat

 Leise rauschen die Bäume bei deiner letzten Ruh'. Vorbei sind all deine Träume, deine Augen für immer zu. Hab' Dank für all deine Liebe; du teiltest mit uns Freud' und Leid. Du hast uns alles gegeben; hab Dank für die schöne Zeit!

Undendlich traurig haben wir Abschied genommen von

Karin Unglaub
 * 16.06.1946 † 31.07.2025

Wir vermissen dich
Dein Hartmut Janet und Andreas Franko und Melanie mit Lucy Lisa und Falk

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familien- u. Freundeskreis statt. Perleberg im September 2025

Und die Vögel singen nicht mehr für dich ...




Annemarie Kühne
 1941 – 2025

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihr im Leben Liebe und Freundschaft schenkten, uns in stiller Verbundenheit ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise entgegenbrachten und uns in dieser schweren Zeit zur Seite standen.

Ein besonderer Dank gilt der KMG Seniorenresidenz Haus Goethe in Bad Wilsnack, Ottchen vom Café Borchert, der Trauerrednerin Frau Wenglewski für ihre einfühlsamen Worte, dem Bestattungsinstitut Gädke für die würdevolle Begleitung sowie dem Pflanzencenter Blumenthal.

Im Namen der Familie
Bärbel Feige

Putlitz, im August 2025

 **Danksagung**

Allen, die sich zum Abschied meiner lieben Frau, unserer Mutter und Oma

Elke Schoenemann

in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, sagen wir **Danke**

- für einen stummen Händedruck
- für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
- für die vielen lieben Karten und Geldzuwendungen

Ein Dank an die Familie, die Verwandten, Freunde, Bekannten und Nachbarn.

Ein besonderer Dank gilt Regine, der Diakonie Bad Wilsnack, dem Evangelischen Seniorenzentrum Lindenstraße, der Rednerin Frau Knaak, dem Blumenhaus Plagens, dem Bestattungshaus Spycher-Noack sowie dem Besatzungsteam des Schiff 454 in Lübz.

Andreas Schoenemann und Kinder

Abbandorf, im August 2025

TRAUERANZEIGEN

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

Traurig, aber dankbar und verbunden mit vielen schönen Erinnerungen, nehmen wir Abschied von meinem lieben Lebensgefährten, unserem herzengutem Papa und Opi

Wilfried Huneck
 * 12.2.1959 † 7.9.2025

Im Namen aller Angehörigen
Rosemarie Chmielewski

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 10. Oktober 2025, um 14 Uhr in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.

Anstelle von Blumenschmuck bitten wir um eine Spende für das Elbhospiz Weiße Berge in Wittenberge.

Nun birg mich, Herr, in deine Hände, es war so schwer, als ich mich selber trug, nun trag du mich, Herr, in Liebe ohne Ende.

In großer Trauer und tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

 **Käte Buchholz**
 geb. Lindenberg
 * 17.3.1933 † 14.9.2025

In unseren Herzen bleibst du bei uns
Sigmar und Carmen Heiderose und Eberhard Christina und Eckhard sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 23. September 2025, um 14.30 Uhr in der Kirche zu Boddin statt.

Von Blumenschmuck und Beileidsbekundungen bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

Die Urnenbeisetzung erfolgt im Familienkreis.

TRAUERANZEIGEN

*Wenn ihr mich sucht, dann sucht mich in euren Herzen.
Wenn ihr mich dort findet, dann lebe ich in euch weiter.*

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns beim Abschied von unserer lieben Mutti

Anneliese Zimmermann

entgegengebracht wurden,
danken wir allen von Herzen.

Ein besonderer Dank gilt
Herrn Pfarrer Ruch,
dem Bestattungsinstitut Gädke,
dem Blumenladen Dunkelmann und
der Gaststätte „Oase der Erfrischung“.

In stiller Trauer,
im Namen aller Angehörigen
die Kinder Frank und Anke

Blumenthal, im September 2025



*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa,
Bruder, Onkel und Cousin



Kurt Ebert

* 29.3.1934 † 7.9.2025

In stiller Trauer
Ramona und Jürgen
seine lieben Enkel und Urenkel
Marcel und Maria mit Karl
Daniel und Sina mit Sam & Lian
Michelle, Joel und Melissa
seine Schwester Heidrun
seine Cousine Elly
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 27. September 2025,
um 13 Uhr in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.

*"Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind."*

Tief bewegt von der aufrichtigen Anteilnahme,
die uns durch stillem Händedruck, liebevoll
geschriebenen Karten und Geldzuwendungen
sowie die persönliche Teilnahme an der Trauerfeier
meines lieben Mannes Roland zuteil wurde,
möchten wir uns auf diesem Wege bei allen
Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn und
ehemaligen Kollegen recht herzlich bedanken.

Roland Zippel

* 17. April 1959 † 10. August 2025

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus
Oldenburg für die einfühlsame Begleitung, Herrn
Aaron Thiesse für die tröstenden Worte als
Trauerredner sowie dem Burgcafé Alexandra Linack
mit ihrem Team und der AWO Kletzke, die für das
leibliche Wohl gesorgt haben und Silke Henske für
die Blumendekoration in der Kapelle.

Danke

Im Namen aller Angehörigen
Barbara Zippel mit Robert und Manuela

Plattenburg, im September 2025

*Aus unseren Leben
bist du gegangen,
in unseren Gedanken
lebst du weiter.*



Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb unser lieber
Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Onkel

Werner Litzbach

* 3. 9. 1939 † 11. 9. 2025

Du fehlst uns!

In Liebe und Dankbarkeit
Beate mit Familie
Ralf mit Familie
sowie alle Angehörige

Wustrow, im September 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Brigitte Hinterlang

geb. 19.7.1941 gest. 13.9.2025

Du fehlst uns
deine Kinder,
Enkel und Urenkel
sowie alle, die dich gern hatten

Pritzwalk, im September 2025

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.



*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Voller Trauer und schweren Herzens, aber in Dankbarkeit für all
die Liebe und Fürsorge, die sie uns geschenkt hat,
nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Tante und Schwägerin

Ilse Föst

* 30. Januar 1930 † 29. August 2025

Gabriele Schröder, geb. Föst mit Familie
Klaus-Peter Föst mit Familie

Die Beisetzung wird im engsten Familienkreis stattfinden.



Schweren Herzens nehmen wir Abschied von

Eva Schmidt

* 09.12.1950 † 06.09.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Gabor und Heike
Jaques-Christopher und Marten Raphael
sowie alle Angehörigen und alle,
die sie lieb und gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, den 29.09.2025 um 11:00 Uhr auf
dem Friedhof in Wittenberge statt.



*Dem Auge so fern,
dem Herzen ewig nah.*

Werner Breiling

Wir möchten uns bei allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten für die vielen Zeichen
der Anteilnahme von Herzen bedanken.

Besonderer Dank gilt der Hauskrankenpflege
"humaniter", dem Bestattungshaus Weiß,
dem Redner Matthias Paul sowie der
Gaststätte "Zur Alten Linde" in Vehlów.

In stiller Trauer

Marion Breiling und Familie

Vehlów, im September 2025

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst mit Karin froh dein Leben teiltest, voller Glück.
Du siehst deine Blumen nicht mehr blühen, weil dir der Tod nahm deine Kraft.
Was du als Arzt und Mensch gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruhe still und unvergessen.*

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit,
nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vati, Schwiegervater
und unserem geliebten Opa

Sanitätsrat

Ernst-Jürgen Braasch

* 22.5.1940 † 6.9.2025

In Liebe und Dankbarkeit
deine Ehefrau Karin
deine Tochter Katrin mit Matthias
deine Enkel Charlotte und Amadeus

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Samstag, dem 4. Oktober 2025, um 14 Uhr
in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.



Wir nehmen Abschied von

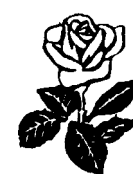
Erika Schönemann

geb. Selle

* 7.10.1950 † 6.9.2025

In stiller Trauer,
im Namen aller Angehörigen
Christa Vettin

Die Trauerfeier mit
anschließender Urnenbeisetzung findet am
Samstag, dem 4. Oktober 2025, um 11 Uhr
in der Friedhofshalle in Kehrberg statt.



Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit,
müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Lebensgefährten,
unserem lieben Papa, Schwiegervater, Opa, Bruder und Schwager



Manfred Heuer

* 18.09.1953 † 04.09.2025

Wir werden Dich vermissen

Deine Andrea
Deine Kinder
Nancy
Daniela mit Franziska
Patrick-Kevin
Andreas mit Doreen
sowie alle, die ihn lieb und gern hatten

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 30. September 2025,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Rohlsdorf (Klein Linde) statt.

*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.*

Manfred Mühlfried

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem
Bestattungshaus Spycher – Noack
für die liebevolle Betreuung.

Im Namen der Angehörigen
Edeltraut Mühlfried

Bad Wilsnack, im August 2025



*Ich bin nicht tot,
ich tauschte nur die Räume.
Ich leb' in euch,
ich geh in eure Träume,
da uns, die wir vereint,
Verwandlung traf.*
Michelangelo

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Hans-Roland Koch

* 6. Juli 1932 † 15. August 2025

Deine Annita
Anje und Lilli
Ute, Hannah und Holger
Bruder Manfred und Christa
Susanne und Axel
Schwägerin Renate und Manfred
Schwager Gerhard
sowie alle, die ihn lieb und gern hatten.



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mi., dem 24. September, um 14:30 Uhr auf dem
Friedhof von Wittenberge statt.

*In lieber Erinnerung.
Und plötzlich zerteilt ein einziger Tag
das Leben in ein Davor und Danach.
Und plötzlich ist alles grau und still.
Erinnerungen kommen und ein trauriges Gefühl.
Und plötzlich merkt man, dass es nichts Schwierigeres gibt,
als den Menschen loszulassen, den man liebt.*

*Lebe wohl, sagen wir dir leise.
Mach's gut auf deiner letzten Reise.*

Nach einem erfüllten Leben entschlief
unsere liebe Mami, Schwiegermami,
Omi, Uromi, Schwägerin und Tante

Dorothea Braun geb. Aniol
* 6.2.1934 † 9.9.2025

In unseren Herzen bleibst du bei uns
Karin und Dietmar
Kersten und Herbert
Doris und Uwe
deine lieben Enkel und Urenkel
sowie alle, die dich lieb und gern hatten

Pritzwalk, im September 2025

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.



WOCHENSPIEGEL BLITZLICHT



Zwischen Spätsommer und Herbstzauber

Hobbyfotograf Falk Bandow war am Gantikower See unterwegs. Das Wetter spielte ihm gleich mehrere Motive vor die Linse: Mal zeigte sich die Sonne von ihrer spätsommerlichen Seite, mal türmten sich eindrucksvolle Wolken am Himmel. Ein stimmungsvoller Abschied vom Sommer – mal sehen, welche Lichtspiele der Oktober bereithält. Text: dre, Fotos: Falk Bandow



TRAUERANZEIGEN

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.*
Goethe

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Opa und Bruder, Schwager, Onkel und Schwiegervater

Erhard Bensch

* 20. September 1947 † 14. September 2025

Andreas mit Familie
Claudia mit Familie
Hartmut mit Familie
sowie alle, die ihn lieb und gern hatten.

Die Trauerfeier am Sarg findet am Mittwoch, dem 24. September 2025, um 11.00 Uhr in der Kapelle auf dem Waldfriedhof Perleberg statt.

Die Urnenbeisetzung wird zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis stattfinden.

Hildegard Kinting

1927 – 2025

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt der Diakonie Bad Wilsnack, der Tagespflege der AWO, der Trauerrednerin Frau Knaak, dem Café Quitzow, dem Blumenhaus Plagens sowie dem Bestattungshaus Spycher-Noack.

In stiller Trauer
Uwe, Annegret und Lutz

Bad Wilsnack, im September 2025

*Der Kampf des Lebens ist nun zu Ende,
vorbei ist aller Erdschmerz.
Es ruh'n zwei nimmermüde Hände.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Bruder, Schwager und Onkel

Jürgen Schnelle

* 06.06.1945 † 11.09.2025

In stiller Trauer
**Rolf und Christa
Margot und Rolf
sein Neffe Frank und Nichte Beate
mit Familien**

Groß Buchholz, im September 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

STELLENANGEBOTE

LANDKREIS PRIGNITZ

JOBS

Folgende Stelle ist ab dem 22. Mai 2026 zu besetzen:

Beigeordneter (m/w/d)

- Leitung eines Geschäftsbereiches
- Ernennung zum Beamten auf Zeit für die Dauer von acht Jahren
- Besoldung erfolgt nach der Brandenburgischen Besoldungsverordnung mit Besoldungsgruppe B2

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, einschlägige Zeugniskopien, Qualifikations- und Tätigkeitsnachweise, Referenzen) schriftlich bis zum **05. Oktober 2025** einzureichen.

Bewerbung an: Landkreis Prignitz, Der Landrat, Herr Christian Müller – persönlich, Berliner Straße 49, 19348 Perleberg

Nähere Informationen finden Sie unter: www.landkreis-prignitz.de

**Gemeinsam stark.
Für Land und Leben.**

Die AGRAVIS Ost GmbH & Co. KG ist ein modernes Agrarhandels- und Dienstleistungsunternehmen der AGRAVIS Raiffeisen AG. In unseren vielfältigen Einsatzbereichen wachsen jeden Tag über 7.000 Mitarbeiter an 400 Standorten mit einem Umsatzvolumen von 8,5 Mrd. Euro über sich hinaus, um die Menschen im ländlichen Raum zu unterstützen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort für unseren Standort in Kyritz im Bereich Mineralöle

eine/n Kraftfahrer/in (m/w/d)

für Gefahrgut Klasse A1 & A11

Ihre Tätigkeiten:

- Transport von Mineralölprodukten
- Sicheres Be- und Entladen der Tankfahrzeuge unter Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen (ADR, Arbeits-, Brand- und Umweltschutz)
- Durchführung von Fahrzeugkontrollen und Wartungsarbeiten im Rahmen der täglichen Einsatzbereitschaft
- Kontrolle der Frachtpapiere, Lieferscheine und Tankdokumente
- Kommunikation mit Kunden vor Ort
- Pflege und Reinigung des Tankfahrzeugs und der Ausrüstung
- Bereitschaft zur Schichtarbeit

Ihre Voraussetzungen:

- gültige Fahrerlaubnis CE, ADR (wünschenswert), Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit

Bewerbungen bitte an:
AGRAVIS Ost GmbH & Co. KG
z. Hd. Herrn Siewert
Leddiner Weg 10, 16866 Kyritz
Telefon: 03 3971 87 917
E-Mail: personal@agravisost.de

AGRAVIS OST
www.agravisost.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur sofortigen Einstellung **zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d)** als

- Berufskraftfahrer im Nahverkehr im Bereich Schüttguttransport in der Kies- und Sandgewinnung bzw. Recyclingherstellung**

Bewerbungen bitte an:
Kies- und Mörtelproduktion A. Schmidt
16909 Wittstock · Bauhofweg 1b
Telefon: 03394/712334
oder per E-Mail an: kies-und-moertel-schmidt@t-online.de

Aushilfsfahrer für Kranken- & Personenbeförderung gesucht.

Gerne Rentner.
Taxibetrieb Voß
Tel.: 03877/70033

Wir suchen eine kreative Bürofachkraft (m/w/d) mit guten Computerkenntnissen
In Voll-/Teilzeit in Kyritz.

Bewerbung: z. Hd. Hr. Horn, info@eluhkyritz.de
Tel. 033971/87 390, Mobil: 0163/ 90 92 918

eluh
ANLAGEN GmbH
Kyritz Rehfelder Weg 26

**Elektroinstallation
Heizungsbau
Sanitärinstallation**

EIN NEUES LÄCHELN IM TEAM?
...finden Sie mit einer Anzeige.

Wir beraten Sie gern:
0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

**Du suchst eine neue Herausforderung?
Eine abwechslungsreiche, interessante Arbeit mit Menschen?
Dann komm zu uns!**

Häusliche Krankenpflege

LIANE ZUCHT

Unser Ziel ist eine hohe Lebensqualität unserer Klienten. Für unser selbstständiges und zielorientiertes Team suchen wir eine **Pflegehilfskraft m/w/d**, gerne auch Quereinsteiger

Wir bieten dir ein unbefristetes Arbeitsverhältnis bei sehr guter Bezahlung, ein Dienstauto sowie

- umfassende Aus- und Weiterbildung
- Sonn- und Feiertagszuschlag
- diverse Zulagen (Weihnachtsgeld)

Haben wir dein Interesse geweckt, dann sende bitte deine Bewerbungsunterlagen an:

Häusliche Krankenpflege Liane Zucht
Karl-Marx-Str. 30 • 19322 Wittenberge
Tel.: 0 38 77 70 79 1 • office@lianezucht.de

NEUER JOB?
...UNSER STELLENMARKT!
0331 / 28 40 404

WIR SUCHEN!

Reinigungskraft (m/w/d)

für 16 Stunden/Woche

PERLEBERGER RECYCLING GMBH

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 038796/40 000 oder per Mail an info@perleberger-recycling.de oder schicken Sie Ihre Unterlagen an: Perleberger Recycling, Rambower Chaussee 2, 19339 Plattenburg OT Groß Werzin

WOCHENSPIEGEL – STELLENMARKT

Norwegens Fjordwelten

Molde - Tromsø - Nordkap - Lofoten - Nordfjordeid - Haugesund

Nordkap im Licht der Mitternachtssonne!

Auch mit PTI-Haustür-Service buchbar!

Erleben Sie das faszinierende Spiel von Wasser und Land in den spektakulären Fjorden Norwegens! Reizvolle, skandinavische Dörfer reihen sich entlang der Küste in bunten Farben auf schroffem Grund. Entdecken Sie auf dieser Tour alle Highlights Norwegens: der nördliche Polarkreis, den Sie überqueren, die einmaligen Lofoten umgeben von azurblauem Wasser und die Fjordlandschaft bis hin zum Nordkap.

Inklusive

Anreise nach Bremerhaven und Rückfahrt ab Bremerhaven im modernen Reisebus / Kreuzfahrt Bremerhaven - Molde - Tromsø - Honningsvåg - Leknes - Nordfjordeid - Haugesund - Bremerhaven / 12 Übernachtungen mit Vollpension an Bord der „Mein Schiff 3“ (je nach gebuchter Kategorie) / ausgewählte Getränke (u. a. Kaffee, Saft, Tee, Softdrinks sowie eine große Auswahl an Cocktails, Longdrinks, Wein und Bier)

Eingeschlossene Highlights

Espresso-Maschine in der Kabine / Show- und Veranstaltungsprogramm / Sportangebote und Bordveranstaltungen / Wellness- und Fitnessbereiche / Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung / alle Hafengebühren und Trinkgelder / PTI-Reisebegleitung ab 22 Personen u.v.m.

Reisetermin (13 Tage)

09.06.2026 - 21.06.2026

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-Haustür-Service buchbar!

*inkl. Frühbucherrabatt von 300 € p.P. bei Buchung bis zum 30.09.25

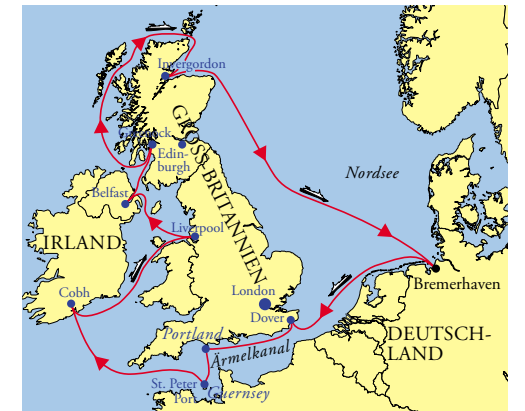
Preise pro Person in Euro

Doppelkabine: ab 2.979,-*



Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:

☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
📍 maz.pti.de



Rund um die grüne Insel

London - Portland - Guernsey - Cobh - Liverpool - Belfast - Edinburgh - Invergordon

Schlösser, Natur & Geschichte



„Leinen los“ für eine spannende Kreuzfahrt entlang der Küsten von Großbritannien. Während Sie sämtliche Vorzüge an Bord der „Mein Schiff 3“ genießen, beginnen Sie die Rundreise in England mit seinen von Hügelketten durchzogenen Tiefebene, reisen weiter über Irland mit steilen Klippen und sattgrünen Weiden und Nordirland mit einer wilden dramatischen Landschaft, bevor Sie Schottland mit tiefen Tälern zwischen den Bergen der Highlands erreichen.

Inklusive

Anreise nach Bremerhaven und Rückfahrt ab Bremerhaven im modernen Reisebus / Kreuzfahrt Bremerhaven - Dover - Portland - St. Peter Port - Cobh - Liverpool - Belfast - Greenock - Invergordon - Bremerhaven / 14 Übernachtungen mit Vollpension an Bord der „Mein Schiff 3“ (je nach gebuchter Kategorie) / ausgewählte Getränke (u. a. Kaffee, Saft, Tee, Softdrinks sowie eine große Auswahl an Cocktails, Longdrinks, Wein und Bier)

Eingeschlossene Highlights

Espresso-Maschine in der Kabine / Show- und Veranstaltungsprogramm / Sportangebote und Bordveranstaltungen / Wellness- und Fitnessbereiche / Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung / alle Hafengebühren und Trinkgelder / PTI-Reisebegleitung ab 22 Personen u.v.m.

Reisetermin (15 Tage)

25.07.2026 - 08.08.2026

Preise pro Person in Euro

Doppelkabine: ab 2.919,-*

*inkl. Frühbucherrabatt von 300 € p.P. bei Buchung bis zum 30.09.25

Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto | HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in Zusammenarbeit mit PTI Panoramica Touristik International GmbH | Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

Märkische Allgemeine MAZ

Jetzt Ihre Klasse für das MAZ-Medienprojekt anmelden!

Das kostenlose digitale Schulprojekt der MAZ unterstützt Lehrkräfte der Klassen 7 bis 12 dabei, Medienkompetenz realitätsnah und abwechslungsreich zu vermitteln.

Hier anmelden:



abo.maz-online.de/schule

- **3 Monate** Zugang zu digitalen Klassensätzen (MAZ E-Paper und MAZ+)
- **lokale, nationale und globale** Infos und Nachrichten - zum Verstehen und Mitreden
- **professionelle Unterrichtsmaterialien** inklusive Arbeitsbögen
- **flexibler Start:** immer zum Monatsbeginn möglich



Ohne aufwändige Vorbereitung einsetzbar



GESUNDHEITS KOMPASS
Neue Erkenntnisse für ein langes Leben

Ihre Gesundheit. Ihre Meinung.

Die große Umfrage zum Thema Gesundheit. Mit tollen Gewinnen.

Teilnehmen und gewinnen:

MAZ-online.de/kompass



Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.

Märkische Allgemeine MAZ

rnd Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



KALTENBORN

Der Fall Elias & Mohamed

Der MAZ-Podcast über den Doppelmord, der das Land erschütterte.

Realisiert von Ulrich Wangemann, Luis Kuminka & Nadine Fabian (MAZ)

Hier anmelden und alle Folgen hören



VERSCHIEDENES	KFZ GESUCHE	DIENSTLEISTUNGEN	GLÜCKWÜNSCHE	
<p>Sammler kauft jede Münzsammlung. Auch umfangreich! ☎ 0162/5319587</p> <p>IHRE WOHLVERDIENTE AUSZEIT? ...finden Sie in unseren Anzeigen. Von Usedom bis Bayern, von Spanien bis Polen – entdecken Sie jetzt Ihr persönliches Traumziel. Der Wochenspiegel wünscht Ihnen einen schönen Urlaub!</p> <p>WOCHENSPIEGEL-REISEMARKT</p>	<p>Autohandel S & S kauft ständig Kfz – fast aller Art – auch für Export, alle Fabrikate, auch Unfall. Barzahlung und sofortige Abholung Perleberg/OT Quitzow a.d. B5, Tel. 0 38 76 / 78 99 07 oder 01 71 / 5 48 77 87</p> <p>KUNST- UND SAMMLERMARKT Kaufe Alte Luxusarmbanduhren der 60er bis 90er Jahre. Auch defekt! ☎ 01525 7803822</p> <p>IMMOBILIENKAUFGESUCHE</p> <p>LÄNDLICHE ANWESEN</p> <p>„Su. AGRAR- u. FORSTFLÄCHEN zum Kauf, bieten guten Preis. ☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de</p>	<p style="text-align: center;">– Barankauf – Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW - seriöse Abwicklung und Bankablösung - ☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende) Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b</p> <p>KFZ ANGEBOTE</p> <p>WOHNMOBILE / –WAGEN Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen von privat. ☎ 0163/4767545</p> <p>GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN</p> <p>Entrümpelung sofort!!! Wohnung, Boden, Keller, Garten Flohmarktläden Wittenberge, Bahnstr. 12 Neue Nummer! Tel.: 0152/38 46 81 26</p>	<p>Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎01520/2194939</p> <p>Dachrinnenreinigung 1 € / lfm, Dachreinigung ab 5 €/ m², Fa. "DieHausEngel" ☎ 01520/ 219 49 39</p> <p>BEKANNTSCHAFT</p> <p>ER SUCHT SIE Empfänglicher Küchenchef möchte nicht nur für sich kochen. Er, 53 Jahre, 1,85 m groß, ruhig, ehrlich und zuverlässig, sucht eine Partnerin für eine gemeinsame Zukunft. Hast du auch Interesse an Reisen, Natur und besinnlichen Stunden zu zweit? Melde dich gerne unter ☎ 0173/5457328</p> <p>Mann 68 J., Witwer, flexibel sucht eine einfache Frau vom Lande zw. 58-70 J., häuslich mit Herz, Hirn und Verstand, keine Reisetante. WA/☎ 0172/1938518</p> <p>Er, 60, NR aus OPR sucht die "Eine" zum Leben und Lieben, 40-63 J. - bin nicht ortsgelassen. ☎0176/32773123</p>	<p style="text-align: center;">Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer</p> <p style="text-align: center;"><i>Goldenen Hochzeit</i></p> <p style="text-align: center;">möchten wir uns bei unseren Kindern, Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.</p> <p style="text-align: center;">Unser Dank gilt dem Team des Kuhstalls auf dem Erhob/Dahse und der Happy-Music aus Abbendorf.</p> <p style="text-align: center;">Ulrich und Ruth Beckmann</p> <p style="text-align: center;">Kleinow im August 2025</p> <p>KONTAKTBÖRSE / EROTIK Perleberg, Mila (35), sexy Lady, Tel.: 0152-36343362, rotlicht.de</p> <p>TIERMARKT Junge Laufenten nahe Pritzwalk abzugeben. ☎ 033982/50889.</p>



Für Ihn

Christina, 35/166/58, ledig, Kindergartenzieherin. Ich suche keinen Märchenprinzen, sondern einen ganz normalen, jungen Mann, gerne Arbeiter oder Handwerker, Hauptsache treu und ehrlich. Ich habe langes, schwarzes Haar und wie ich oft höre eine hübsche, schlanke Figur mit langen Beinen. Ich gehe nicht gerne in Discos und beruflich habe ich nur mit Frauen zu tun, deshalb ist es für mich sehr schwer einen lieben Partner kennen zu lernen, mit dem ich schmusen, lachen, träumen und zärtlich sein kann. Ich bin bescheiden, treu, fröhlich, unkompliziert und möchte für Dich da sein. Bitte ruf an, wenn Du es ehrlich meinst! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Hab ein Herz voll Liebe zu verschenken. Gehst Du mit mir aus, ins Kino o. auf Reisen, lachst mit mir, kann ich mit Dir über alles reden, genießt Du mit mir die Zweisamkeit? Dann melde Dich, damit wir uns endlich finden! Carmen, 49/166, hübsch, natürlich, häuslich, lebensfroh und positiv denkend sucht den Mann fürs Leben. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Ich heiße Daniela, ich bin 53/165, anschlussfähig, zärtlich, sehe gut aus und bin vollbusig. Leider bin ich nur eine einfache Krankenschwester und könnte sofort zu Dir ziehen. Alles ringsherum ist unwichtig, lieb solltest Du sein! Ich bin häuslich und koche sehr gut und habe ein eigenes Auto. Du wirst nicht enttäuscht sein. Bitte melde Dich über **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Ich bin Jana, 40 J., mit kurvenreicher und schlanker Figur, blauäugig, habe dunkelblonde Haare, bin sehr hübsch und sexy. Ich bin natürlich, unternehmungslustig, häuslich, zärtlich und treu. Nach einer riesigen Enttäuschung habe ich noch keinen lieben Partner gefunden. Langsam habe ich das Gefühl, dass mich niemand mehr mag, Beruf und Aussehen sind für mich nicht wichtig, nur das Herz zählt. Ich würde mich von ganzem Herzen über eine Antwort von einem netten Mann freuen. Da ich nicht ortsgelassen bin, könnte ich sofort zu Dir ziehen. Bitte melde Dich über **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Hübsche Ulrike, Mitte 60/163, Witwe. Halte das Alleinsein fast nicht mehr aus, sehne mich nach einem treuen ehrlichen Partner, gern auch älter, der an meiner Seite mit mir Hand in Hand den Ruhestand genießt. Bin sehr naturverbunden, fröhlich und mobil, verkaufe gerade mein EFH und würde Dich gern besuchen kommen. Freue mich sehr darauf. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Bildschöne Polizistin, 45/163, schwarze, lange Haare, natürlich und gepflegt, vielleicht etwas zu vollbusig, häuslich und kinderlieb, ist nach einer großen Enttäuschung wieder ganz allein. Ich wünsche mir nur einen lieben und treuen Partner, am liebsten für immer. Da ich nicht ortsgelassen bin, könnte ich auch zu Dir ziehen und Dich in all Deinen Wünschen und Zielen unterstützen. Glaube mir, ich bin treu und bestimmt eine Frau, um die Dich viele beneiden werden. Ruf bitte an! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Sabine, 56 Jahre, bildhübsch, geschieden, schlank, als Beamtin bei der Telekom tätig, ist genau die Frau, die ein Mann sich wünscht, wenn er einsam ist. Sabine, liebevoll, mit weiblichen Reizen, häuslich, mobil, ungebunden, hatte nach ihrer Trennung eine schwere Zeit und sie weiß, was es heißt so allein zu sein und sehnt sich sehr nach einem ehrlichen Mann, der sie in die Arme nimmt und dem sie vertrauen kann. Sie ist nicht ortsgelassen und flexibel. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Doris, 73/160/76, Witwe und einfache Frau, möchte nicht mehr jeden Tag so einsam und allein erleben und fasse jetzt den Mut mit dieser Anzeige. Vielleicht bin ich Ihnen zu fraulich, habe trotzdem eine gute Figur, stelle keine großen Ansprüche, bin keine Reisetante und liebe das einfache Leben bei guter Hausmannskost. Mich zieht es nicht in die Ferne, nicht ins Theater, liebe aber die Volksmusik. Habe ein kleines Auto, bin bei Sympathie umzugsbereit. Rufen Sie bitte jetzt an! Zärtlichkeit erwünscht. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Gerda, 77 Jahre, schlanke, herzliche Witwe, sucht netten Herrn bis 88 Jahre für eine Lebensgemeinschaft. Möchte gern wieder für zwei kochen und backen, bin eine gute Hausfrau, fahre gern mit meinem Auto, liebe die Natur und bin nicht unbedingt ortsgelassen. Bitte rufe an. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Tag für Tag, Woche für Woche vergeht und Elke, 81/162, schlanke Figur, verwitwet, v. B. Ärztin, hat schon fast alle Hoffnungen, noch einmal einen lieben Lebensgefährten zu finden, aufgegeben, denn niemand ist da, der sie braucht. Dabei ist sie eine herzengute, nette, adrette, gemütvoll und zärtliche, leider sehr einsame Frau, die gut kochen kann, firm in Haushalt und Garten, naturverbunden und tierlieb ist. Du wirst Dich freuen, wenn Du sie siehst und in deine Arme schließen kannst. Gern würde sie sich mit ihrem kleinen, neuen Auto bei Dir vorstellen. Welcher ehrliche, ältere Herr ist auch so allein und ruft an? **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Zeit zu zweit-mit Dir!

Angelika, 67 Jahre, bin noch nicht lange verwitwet – aber ich halte die Einsamkeit einfach nicht mehr aus. Bin 162 cm klein, habe aber eine frauliche, attraktive Figur, bin gesund, jünger aussehend, liebevoll und zärtlich. Bis zur Rente habe ich als Krankenschwester gearbeitet. Ich suche einen lieben Mann bis Ende 70, der auch nicht mehr allein sein möchte, bin auch umzugsbereit. Für mich ist der Charakter entscheidend und keine Äußerlichkeiten und ob im Schlafzimmer noch was geht, ist für mich ebenfalls nicht von Bedeutung, wenn ja ist es gut und wenn nicht, dann kann man auch anders miteinander zärtlich sein. Ich liebe Gartenarbeit, Volksmusik, rätsel gern, bin gesund und eine gute Hausfrau. Ich unternehme auch mal gern einen kleinen Ausflug, bin aber keine Reisetante. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Jörn, 54/184, leitender Finanzbeamter, finanziell abgesichert, Naturfreund, hat viele Interessen. Er ist über 3 Jahre allein. Seine Exfrau hat im Internet ihren Supermann gefunden – 10 Jahre jünger als er – da kann er nicht mithalten, aber 20 Jahre Ehe haben ihm schon etwas bedeutet. Jetzt sind aber klare Verhältnisse, er ist geschieden – keine Altlasten. Er sieht gut aus und fühlt sich noch viel zu jung, um alleine zu bleiben. Jörn ist in einem Tanzclub, handwerklich geschickt, bodenständig, mag Konzerte, Festivals, radeln, Wanderungen, Restaurantbesuche, Spaziergänge, Gespräche, Nähe und Ehrlichkeit. Er sucht eine liebe Frau zum Verwöhnen und zum langsamen, behutsamen Aufbau einer ehrlichen und dauerhaften Beziehung. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Wenn ich mit meiner Kaffeemaschine spreche, mit dem Fernseher lache und mit dem Sofa flirte, merke ich, dass ich alleine bin. Bevor ich jetzt noch ein Verhältnis mit meinem Staubsauger anfangen, antworte mir lieber auf diese Kontaktanzeige. Sven, Mitte 50, humorvoll, 181 cm groß und gut gebaut, suche nette Freundin. Ich habe einen guten Job und bin finanziell gut situiert. Ich bin sehr häuslich, spontan, liebevoll, offen und ehrlich, zuverlässig, gehe gern mal Essen, ins Kino oder auf Reisen. Möchtest Du dies alles mit mir teilen? Dann melde Dich bitte! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Charmanter Dipl.- Ing. Steuerungstechnik Günther, 78/180, ein gebildeter Witwer voller Lebensfreude, humorvoll, hilfsbereit, großzügig, sicherer Autofahrer. Bin unabhängig mit PKW, mag Musik, die Natur, mal ein Glas Wein, sowie Gemütlichkeit, aber nicht allein. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Facharzt, 69/185, NR, verträglich, aktiv und großzügig, sucht nach großer Einsamkeit eine liebevolle Frau für einen wunderbaren Neuanfang. „Sehr vermisse ich das Gefühl für eine Frau da sein zu dürfen, alles gemeinsam zu unternehmen, über alles reden zu können, gemeinsam verreisen, sich lieben. Auto und finanziell ist alles vorhanden, auch für zwei.“ **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Thomas, 57/182, Witwer. War dieser Sommer nicht wieder furchtbar? Fühlen Sie sich auch so allein? Das beende ich jetzt und setze meine ganze Hoffnung in diese Anzeige. Bin jung denkend und fühlend, mit Niveau, gepflegt, vorzeigbar und positiver Lebensinstellung. Wünsche mir eine Dame, die mit mir die Freizeit verbringen möchte, dabei sollten wir nicht täglich aufeinander hocken, aber immer füreinander da sein. Bin auch kein Stuben- und Fernsehhocker, sondern ein aktiver Mensch mit vielen Interessen. Nur bei ehrlichem Interesse rufen Sie jetzt an! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Liebe unbekannte Frau! Ob ich Sie bitten darf, sich einmal mit mir zu treffen? Ich heiße Michael, bin geschieden, Anfang 60 und arbeite als praktizierender Arzt in leitender Stellung, bin gepflegt, anständig und ehrlich, liebe Musik, Spaziergänge, reise und tanze gern und suche keine Versorgung, sondern eine nette Frau, die Verständnis für meine Arbeit hat. Ich hatte schon einmal eine Anzeige aufgegeben, auf die hat sich leider niemand gemeldet. Wer braucht mich? Eigener Pkw ist vorhanden. Rufen Sie an über **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Gemeinsam statt einsam möchte ich, Kunstschmied, seit 1 Monat in Rente, 64 Jahre, mit einer Frau, passenden Alters, durch das Leben gehen. Ich habe meine Partnerin, bis zu ihrem Tod, 3 Jahre gepflegt, nun schaue ich nach vorn. Ich habe mir ein neues Wohnmobil gekauft, bin sehr vielseitig, mag Musik jeder Art, Reisen, bin Hobbykoch, mag das Meer genauso wie die Berge, bin bereit auch Deine Hobbys zu teilen. Ich warte freudig auf ein Echo. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Einfach mal treffen, vielleicht mögen wir uns! Manfred, 73/182, NR, erfolgreicher Unternehmer, vermögend, suche eine liebe Frau, gern älter, für eine gute Freundschaft, keine Wohngemeinschaft und keinen Sex, nur flüge machen, lachen, reden, die Natur erleben, ihr ein guter Freund werden. Bitte haben Sie Mut und melden sich! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Jürgen, 76/178, Witwer, um der Einsamkeit zu entfliehen, habe ich am Wochenende allein einen Ausflug gemacht – nie wieder! Ich fühle mich meistens sehr einsam. Um das zu ändern, habe ich mich entschlossen mit Hilfe einer Kontaktanzeige eine Partnerin für gemeinsame Unternehmungen zu finden, denn von alleine klingelt doch keine an meiner Tür. Ich suche eine nette, gern auch ältere Frau, die sich, wie ich, nach Freundschaft und Vertrauen sehnt, die Natur und Musik mag, gern Autotouren unternimmt und reisefreudig ist, aber auch mal schön essen gehen möchte. Das alles kann auch ohne Zusammenziehen gut funktionieren. Obwohl ich als Unternehmer immer Verantwortung hatte, bin ich bodenständig geblieben. Bin gesund und munter sowie ein ehrlicher, humorvoller und unkomplizierter Mann. Rufen Sie bitte an, denn durch Zufall treffen wir uns nie. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Einsamer Witwer, Anfang 80, 1,80 m groß, attraktive Figur, gesund, mobil, hilfsbereit, sucht junggebliebene einsame Frau, für eine freundschaftliche Beziehung. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Bin ich mit 80 zu alt für eine freundschaftliche Beziehung? Hans, verwitwet, in Herz und Kopf junggeblieben, ehemaliger Unternehmer, vermögend, großzügig, NR/NT, verzweifelt. Auf seine erste Anzeige hat sich niemand gemeldet aber er will nicht länger allein sein. Er verweist gerne mit seinem neuen Auto, ist handwerklich geschickt und ein gepflegter und sehr sympathischer Herr. Ob er jetzt Glück hat? Bitte melden Sie sich. Ihr Alter ist nicht entscheidend, nur etwas Mut! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**



Schnell sein zahlt sich aus:

Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎0331 28 40 377 oder online bestellen unter ☎abo.MAZ-online.de/jsadigital

Bis Jahresende gratis lesen

+ 60 € geschenkt



Märkische Allgemeine

MAZ



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

WOCHENSPIEGEL BLITZLICHT

Kleine Stadt ganz groß – Das war der 18. BRANDENBURG-TAG in Perleberg

Drei Tage wurde in der Rolandstadt Perleberg der 18. BRANDENBURG-TAG gefeiert – das große Landesfest, bei dem sich das Bundesland von vielen Seiten präsentierte. Am vergangenen Wochenende kamen auf einer Veranstaltungsfläche mit 14 Themenperlen und sieben Bühnen sowie über 300 Ständen 3000 Mitwirkende zusammen. 80 000 Besucher genossen das Fest. „Drei Tage wurde gefeiert. Drei Tage, die für viel Begeisterung sorgten“, heißt es in einer Mitteilung aus dem Rathaus – bei den Teilnehmern an den Ständen, den Künstlern auf den Bühnen, den Besuchern, den Organisatoren und auch beim Bürgermeister Axel Schmidt. Auf den neun Bühnen gab es 120 Stunden Programm. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Ob eine Broadway-Oper mit den Sängern der Lotte-Lehmann-Akademie auf dem Großen Markt, die Antenne-Party im Hagen oder die Kleinkunst- und die Mittelalterbühne, die das Programm eröffneten. Stars wie Karat, Silly, Alex C. und Ben Zucker waren ebenso zu erleben wie das Landespolizeiorchester, das Orchester „Grenzenlos“, das Landesjugendjazzorchester Brandenburg „LaJazzO“ und das Live-Sound-Orchester der Kreismusikschule Prignitz, um nur einige zu nennen. Das Kika-Programm im Hagen und der Raveport auf der Jugendbühne auf dem Flugplatz rundeten das Bühnenprogramm ab. Die Besucher erkundeten die 14 Themen-Perlen, informierten sich an den verschiedenen Ständen, kauften regionale Produkte, beteiligten sich an den verschiedenen Aktionen oder ließen es sich an den Imbiss- und Getränkeständen schmecken. Für die Organisation gab es viel Lob von Besuchern und auch aus der Politik. Ministerpräsident Dietmar Woidke (SPD) sagte beim Empfang am Samstag „Es ist ein sehr, sehr gelungenes Landesfest. Axel Schmidt und sein Team haben im Wesentlichen dafür gesorgt.“ Eine kleine Stadt wie Perleberg habe sich dieser großen Herausforderung gestellt und hervorragend gemeistert.

Text: dre, Fotos: Jens Wegner (5), Philipp Falkenhagen (3)



AUFTAKTVERANSTALTUNG DER PRIGNITZER WILDWOCHEN HeimatGenuss

AM 26. SEPTEMBER 2025 | UM 17 UHR
IM KUHSTALL DAHSE

Erleben Sie einen genussvollen Abend voller Regionalität,
Handwerk und herbstlicher Wildküche!

REGIONALMARKT



Um 17 Uhr laden regionale Anbieter zum Entdecken, Probieren und Austauschen ein. Ob handgemachte Produkte, traditionelles Handwerk oder engagierte Initiativen: lernen Sie die Menschen und Ideen aus der Region kennen.

Freuen Sie sich auf lokalen Jagdverbände, die Rehkitzrettung und die Blüthener Jagdhornbläser uvm.

4-GANG-WILDMENÜ REGIONAL SAISONAL BESONDERS.

Erleben Sie einen besonderen Abend mit einem kreativen 4-Gang-Menü rund ums Thema Wild. Zu jedem Gang servieren wir ein perfekt korrespondierendes Getränk. Begleitet wird der Abend von spannenden Einblicken und Hintergrundwissen rund ums Menü.



Jetzt Plätze reservieren für 79,- € pro Person.

Tickets unter 038797/7408-200

